

Wahrnehmen. Helfen. Danken.

Tätigkeitsbericht 2019
Öffentlichkeitsarbeit und Pressespiegel 2019
Programmorschau 2020



**Bäuerlicher
Notstandsfonds**

Menschen helfen



INHALTSVERZEICHNIS

1) - 4) TÄTIGKEITSBERICHT 2019

1) INSTITUTIONELLES

1.1 Der Verein	3
1.2 Die Organe des BNF	4
1.3 Der Obmann und die Vorstandsmitglieder	4
1.4 Die Rechnungsrevisoren	4
1.5 Die Mitglieder.....	5
1.6 Freiwillige Mitarbeiter/innen und ehrenamtliche Funktionäre/innen	5
1.7 Das Büro des BNF	5

2) GELDMITTELBESCHAFFUNG

2.1 Freiwillige Spenden, Spenden aus Aktionen, von Partnern und anderen Einrichtungen.....	6-7
2.2 Eigene Spendenaktionen	8
2.3 Spendenaktionen in Kooperation mit Dritten	8-9
2.4 Sensibilisierungsinitiativen	10
2.5 Spendenaufrufe	11
2.6 Besondere Projekte, Unterstützungsbeihilfen von Partnern und anderen Einrichtungen	12
2.7 Öffentliche Spendenübergaben	12-13
2.8 Dankeschön Kultur im BNF	14
2.9 Der BNF im Pressespiegel	15

3) MITTELVERWENDUNG

3.1 Anfragen um Unterstützung	16
3.2 Ursachen der Notsituationen.....	16
3.3 Betreute Personen, beanspruchte Hilfsmaßnahmen.....	17
3.4 Gewährte Zuwendungen	18
3.5 Hilfsprojekte besonderer Art.....	19-22
3.6 Übersicht Zuwendungen – Spenden.....	22

4) FONDSVERWALTUNG UND CONTROLLING

4.1 Führung und Verwaltung	23
4.2. Repräsentation der Organisation	23
4.3 Spendenverwaltung.....	24
4.4 Unterstützung von Partner, Körperschaften und Hilfsorganisationen	24
4.5 Verlassenschaften.....	24
4.6 Betreuung der Hilfeempfänger	24
4.7 Maßnahmen/Öffentlichkeitsarbeit	25
4.8 Finanzierung der Fondsverwaltung.....	25-26
4.9 Kennzahlen.....	26
4.10 Controlling	26

DANKE	27
--------------------	----

5) PROGRAMMVORSCHAU 2020

5.1 Geldmittelbeschaffung – Spendensammlung	29
5.2 Geldmittelverwendung - Unterstützungsauszahlungen und Hilfsmaßnahmen	30
5.3 Verwaltung und Führung	31
5.4 Öffentlichkeitsarbeit.....	32

6) ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND PRESSESPIEGEL 2019	34-52
--	-------

1) INSTITUTIONELLES

1.1 Der Verein

15. März 1990 Gründung Notstandsvereinigung der Südtiroler Bauern auf Initiative des Südtiroler Bauernbundes und der bäuerlichen Organisationen.
- Im Laufe der Jahre, hat sich die Hilfeleistung auch auf nicht bäuerliche Familien ausgedehnt. Ansuchen können Bürger der deutschen, ladinischen und italienischen Muttersprache, die in Südtirol ansässig sind.
14. November 1990 Erste Vorstandssitzung
19. Oktober 1994 Eintragung in das Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen mit Dekret des Landeshauptmannes
04. Dezember 2009 Die Garantiekommision von „Sicher Spenden“ hat die Zertifizierung einstimmig genehmigt. Diese Zertifizierung ist ein Garant für die Glaub- und Spendenwürdigkeit. Jährlich müssen alle Unterlagen zur Überprüfung eingereicht werden. Die Zertifizierung hat eine Gültigkeit von drei Jahren. Die Verlängerung muss jeweils neu beantragt werden.
- 
03. Juli 2019 Statutenanpassung im Rahmen der staatlichen Reform des Dritten Sektors. Bäuerlicher Notstandsfonds EO (Ehrenamtliche Organisation).

Zweck & Ziel

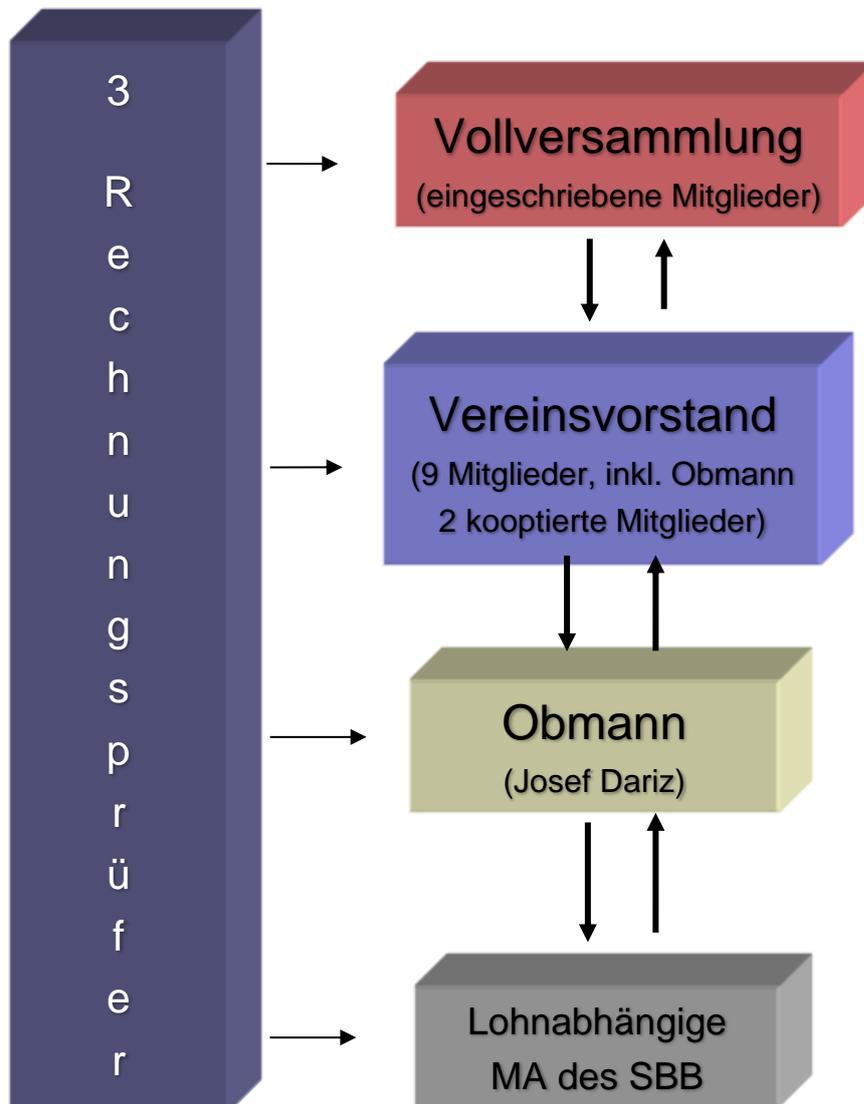
Unverschuldet in Not geratenen Familien in Südtirol schnell und unbürokratisch zu helfen oder eine Hilfe zu vermitteln. Durch verschiedene Aktionen Geldmittel zu sammeln, um in möglichst vielen Notfällen helfen zu können.

Sitz & Kontakt

Leegtorweg 8/A, 39100 Bozen – Postfach 421, Tel. 0471 99 93 30, Fax. 0471 99 93 03,
E-Mail: notstandsfonds@sbb.it, Homepage: www.menschen-helfen.it.

1.2 Die Organe des Bäuerlichen Notstandsfonds (BNF)

Organigramm



1.3 Der Obmann und die Vorstandsmitglieder

Der BNF wird vom 9-köpfigen Vorstand mit kontinuierlicher Tätigkeit geführt.

Vorstandsmitglieder: Monika Brigl, Josef Dariz, Gertraud Gemassmer, Karin Höller, David Hofer, Katherina Mittermair, Georg Reden, kooptiert: Leopold Kager für den Partner „Südtirol hilft“ und Paul Steger für den Bezirk Pustertal weiterhin in ihrer Funktion ehrenamtlich tätig.

Josef Dariz als Obmann und Monika Brigl als seine Stellvertreterin.

1.4 Die Rechnungsrevisoren

Als Revisoren sind Dr. Herbert Dorfmann, Dr. Arthur Federer und Dr. Siegfried Rinner weiterhin ehrenamtlich tätig.

1.5 Die Mitglieder

Am 31.12.2019 hat der Verein 40 Mitglieder davon sind neun Personen - Obmann und Vorstandsmitglieder, mit kontinuierlich ehrenamtlicher Tätigkeit.

1.6 Freiwillige Mitarbeiter/innen und ehrenamtliche Funktionäre/innen

Freiwillig „Gutes tun“ – Zusammenarbeit mit Dritten

Freiwillige Mitarbeiter/innen oder ehrenamtliche Funktionäre/innen haben für den BNF viel geleistet und sich aktiv eingebracht. Mehr Menschen in Südtirol waren bereit ihrem Nächsten „Gutes zu tun“ und der Vorstand freut sich über das große Vertrauen. Ohne deren Bereitschaft und deren tatkräftigen Mithilfe wäre es nicht möglich gewesen, Benefizveranstaltungen und Aktionen in diesem Ausmaß mit geringen Kosten zu organisieren und erfolgreich zu verwirklichen. Der Zeitaufwand und die unzähligen Stunden können nur bedingt beziffert werden. Immer wieder beeindruckend ist auch die Anzahl der Fachleute und freiberuflich tätigen Personen, die beratend Hilfsprojekte unterstützten und zu Lösungsfindungen unentgeltlich beigetragen haben. Einen großen Beitrag leistet hierfür auch der Südtiroler Bauernbund, dessen Fachabteilungen kostenlos genutzt werden können. Hervorzuheben ist auch die gute und unbürokratische Zusammenarbeit mit öffentlichen und privaten Körperschaften in Südtirol. Für die Gesellschaft ist es wichtig Not dort zu lindern, wo sie auftritt.

Rund 450 Personen (ohne Vorstand) haben zur erfolgreichen Spendensammlung beigetragen: 6 Freiwillige mit gelegentlicher Mitarbeit (namentlich erfasst); 444 Freiwillige mit sporadischer Mithilfe. Es sind vorwiegend Mitglieder der bäuerlichen Organisationen Südtiroler Bauernbund, Südtiroler Bäuerinnen, Südtiroler Bauernjugend, Senioren in SBB, davon sind 114 Personen namentlich erfasst.

Freiwillige Mitarbeiter/innen oder ehrenamtliche Funktionäre/innen sind eine ganz wesentliche Säule für die gemeinnützigen Organisationen. Ehrenamtliche Funktionäre/innen nehmen dabei eine große Verantwortung auf sich. Deshalb ist die Mitarbeit von unschätzbare Bedeutung. Deren Engagement sollte jedoch auch für sie eine bereichernde Erfahrung sein. Sie können auch dazu beigetragen, dass Hilfsbereitschaft und Hilfsbedürftigkeit auf eine ideale Weise zusammenfinden

1.7 Das Büro des Bäuerlichen Notstandsfonds (BNF)

Der BNF hat keine eigenen Mitarbeiter/Innen. Laut Vereinbarung, entsendet der Südtiroler Bauernbund entsprechend den Arbeitsanforderungen des BNF eigene Mitarbeiter/Innen.

Mitarbeiterinnen

Zwei Mitarbeiterinnen des SBB arbeiten in Vollzeit und eine Mitarbeiterin arbeitet auf bestimmte Zeit. Sie unterstützt die Bürotätigkeit bei größeren Arbeitsaufkommen, z.B. Benefizaktionen und -Projekte.

Freie, bezahlte Mitarbeiter/innen

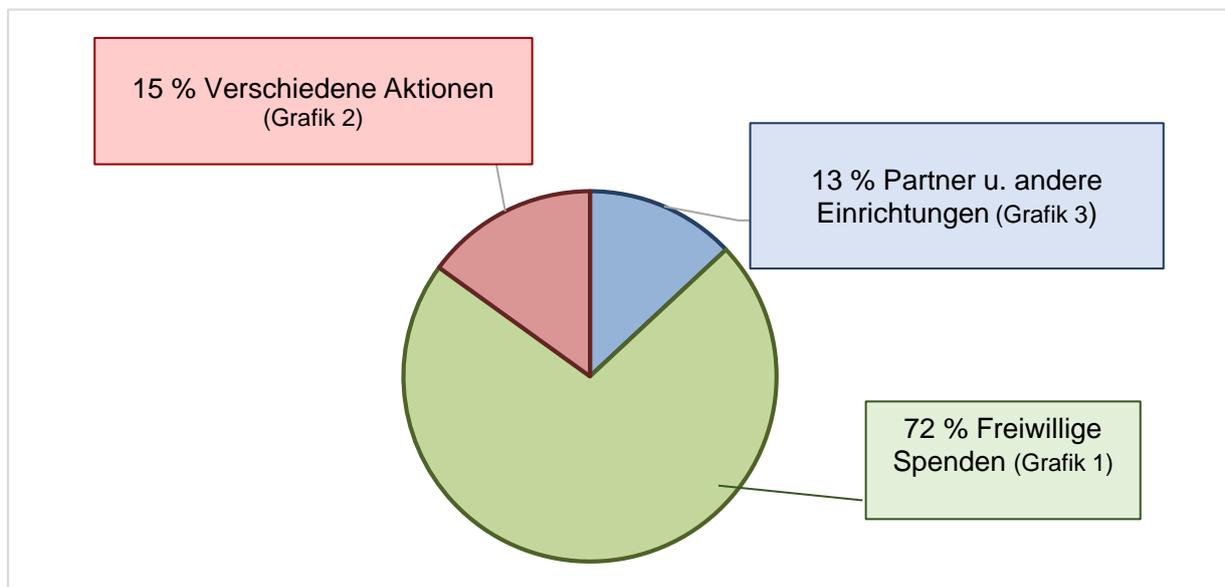
Keine.

2) GELDMITTELBESCHAFFUNG

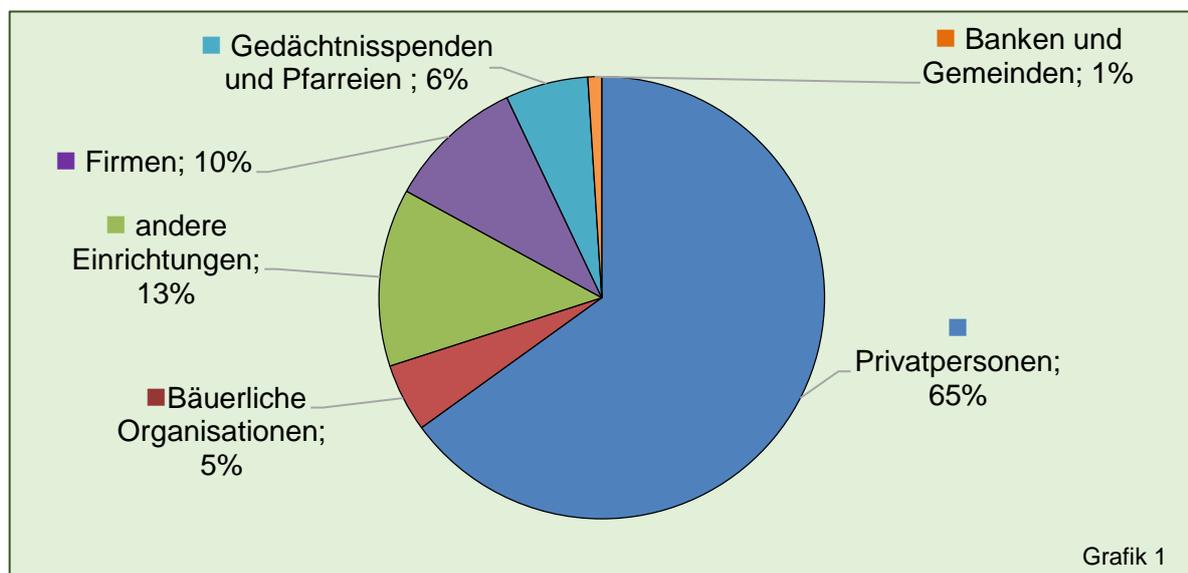
2.1 Freiwillige Spenden, Spenden aus Aktionen, von Partnern und anderen Einrichtungen

Das vom Vorstand vorgeschlagene und von der Vollversammlung am 04.04.2019 genehmigte Maßnahmenpaket konnte im Laufe des Jahres 2019 erfolgreich umgesetzt werden.

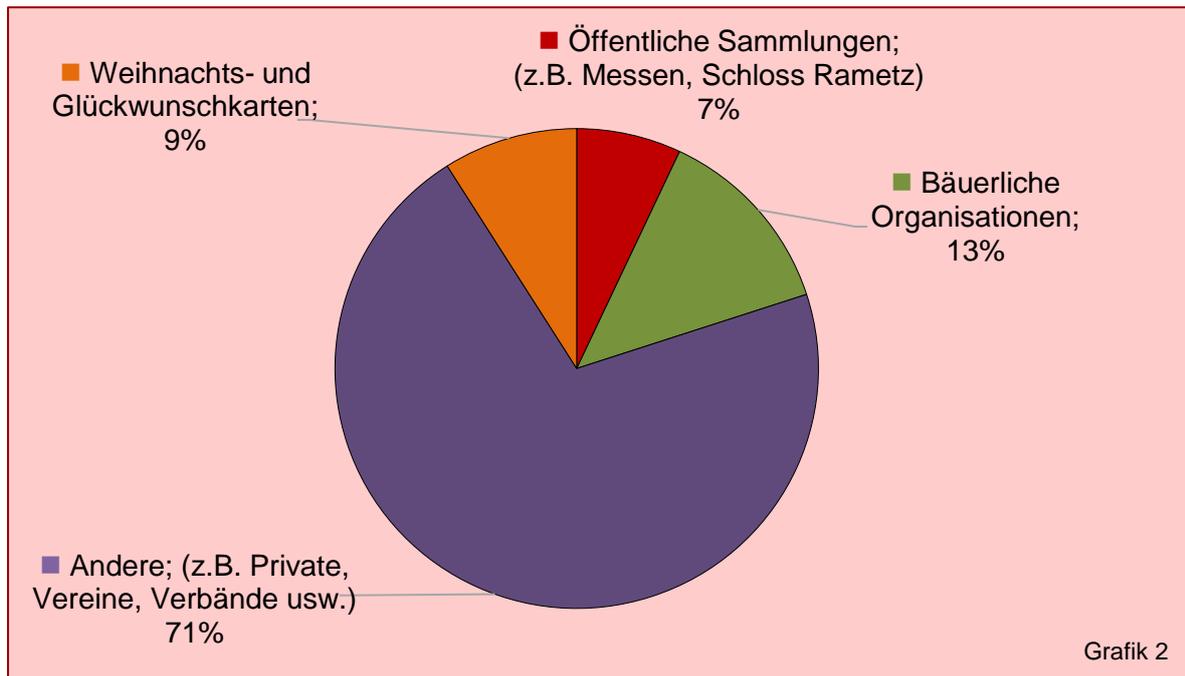
Die freiwilligen Spenden, Spendensammlungen bei Benefizaktionen sowie zweckgebundene Spenden von Partnern und anderen Einrichtungen betragen insgesamt: 1.563.200 Euro. Davon sind 1.118.400 Euro bereits für Betroffene zweckgebunden.



Freiwillige Spenden 72 %



Spendensammlung aus eigenen Aktionen und in Kooperation mit Dritten 15 %



Zweckgebundene Spenden von Partnern und anderen Einrichtungen 13 %

Aktion „Südtirol hilft“ 158.300 Euro
Charity-Rennen am Hahnenkamm in Kitzbühel (Aktion 2018 und 2019) 36.000 Euro

Grafik 3



2.2 Eigene Spendenaktionen

Weitere Bilddokumentation auf S. 37

Weihnachts- und Glückwunschkarten seit 1993

Der Verkauf der Kartenaktion reduziert sich von Jahr zu Jahr. Trotzdem erachtet der Vorstand die Aktion als wichtigen Bestandteil der Tätigkeit: um Aufmerksamkeit zu schaffen, um mit Menschen in Kontakt zu kommen, zu kommunizieren und um Geldmittel zu sammeln. Rund 46.500 Karten mit Standard-, ohne oder mit individuellem Innentext wurden gegen eine Spende verkauft. Im Vergleich zur vorherigen Aktion sind das rund 2.200 Karten weniger. Die aufwendige Aktion wurde aus organisatorischen Gründen in der Planung, Koordinierung und Umsetzung vorwiegend von den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen im Büro abgewickelt. Die Verteilung und Spendensammlung erfolgt über das BNF-Büro, über die jeweiligen Bezirke des Südtiroler Bauernbundes, auf den eigenen Ständen bei Messen und Adventsveranstaltungen, die von Ehrenamtlichen und Freiwilligen Mitarbeiter/innen betreut werden.

Zahlreiche Ortsgruppen der Bäuerinnen nehmen die Karten bei eigenen Adventsveranstaltungen mit, wie z.B.: SBO Welschnofen, SBO Gries, SBO Kaltern, SBO Steinegg, SBO Montan, SBO Bezirk Pustertal, SBO Eppan mit den Fraktionen Girlan, St. Pauls, St. Michael.

Die Spesen der Kartenaktion wurden mit den Spendeneinnahmen bezahlt. Der Reinerlös der Aktion wird laut Kriterien als finanzielle Unterstützungen und Hilfsmaßnahmen für Menschen in Not in Südtirol, eingesetzt.

Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit:

Verbandszeitungen „Südtiroler Landwirt“, Hotelier- und Gastwirteverband, Handels- und Dienstleistungsverband, Südtiroler Feuerwehrzeitung, Gemeinde- und Bezirksblätter, einzelne Gemeinden und Banken;



2.3 Spendenaktionen in Kooperation mit Dritten

Weitere Bilddokumentation auf S. 37-40

„Zauberhafter Advent“ im Schloß Rametz in Obermais Weihnachtslotterie und Benefizstand

15.576 € beträgt der Erlös aus der Benefizaktion und wurde vom BNF zwei Familien in Not mit dem jeweiligen Kennwort: „Tod junge Familienmutter“ und „Brand gefährdet Existenz“ als Unterstützung gewährt. 333 € wurden für weitere Aktionen gesammelt, deren Erlös bereits zweckbestimmt war. Die Spesen wurden über den Beitrag der 5 Promille und von verschiedenen anderweitigen Verwaltungseinnahmen bezahlt.

2011 durfte der BNF erstmals in der Adventszeit mit einem eigenen Stand auf Schloß Rametz in Obermais unentgeltlich präsent sein: um die Menschen zu sensibilisieren und gleichzeitig mit Sachspenden und einer Lotterie (Lose) Spenden zu sammeln. Schlossherr Stanislaus Schmid unterstützt seither die Spendensammlung. 3.000 Lose wurden gedruckt und gegen eine Spende von 5 € von vielen Freiwilligen an Interessierten weitergegeben. 50 tolle und wertvolle Sachpreise und Gutscheine wurden vom Vorstand und Mitarbeiterinnen eingeholt und somit für die Aktion bereitgestellt. Die Verlosung fand ebenfalls auf dem Stand des BNF statt.



**„Weihnachtskeller“ im Ansitz Altenburg in St. Pauls zum 18. Mal
Geschwister Kössler und Freunde
Erstmals mit Christkind-Ausstellung im Hof**

Stattliche 15.300 Euro hat die Spendensammlung von Maria Luise Kössler für zwei Familien in Not, mit dem jeweiligen Kennwort: „Junge Familienmutter plötzlich gestorben“ und „Unfalltod Jungbauer“ eingebracht. Die Spendenbeträge wurden je zur Hälfte vom BNF den Familien als Unterstützung gewährt. Für den BNF sind keine Kosten entstanden. Die Geschwister Kössler sind von ihrer Idee voll überzeugt und werden von treuen Freunden unterstützt. Weitere Freiwillige meldeten sich um die Aktion zu unterstützen. Der private Weihnachtskeller im Ansitz Altenburg in St. Pauls wurde über vier Wochenenden für eine Benefizaktion genutzt. Köstlichkeiten wurden zubereitet und den Gästen gegen eine Spende verabreicht. Hinzu kommen die großzügigen Spenden der Ausstellung der Klosterarbeiten und des Kriegerdenkmals von St. Pauls. Maria Luise Kössler ist seit Beginn der Aktion die treibende Kraft.

**Kalender „Flugretter helfen“ 2019
Aktion mit der Landesflugrettung Südtirol
Kalenderaktion 2007 erstmals mit dem BNF**

Im Rahmen der Vollversammlung des BNF in Marling, wurde der Spendenscheck über 23.000 € vom Flugretter Erich Näckler von der Südtiroler Landesflugrettung und von Raffael Kostner vom Aitut Alpin übergeben. Der gesamte Spendenbetrag wurde vom BNF acht Familien als Unterstützung gewährt, darunter fünf bäuerliche und drei nicht bäuerliche Familien: Todesfälle, Krankheit, Unfälle mit schweren gesundheitlichen Folgen und Brandfall. Die Kosten für den Druck des Kalenders wurden mit Spendenbeiträgen von Dritten bezahlt u.a. mit einer Spende der Firma Pfeifer Landtechnik. 2.000 Kalender wurden gedruckt und für eine Spende von 12 € übergeben. Die gesamte Aktion, insbesondere die Verteilung wurde von unzähligen Freiwilligen unentgeltlich und in der Freizeit mit viel Engagement abgewickelt. Zugpferd ist seit Beginn der Flugretter Erich Näckler.

**11. Ausgabe „Austern und Sekt“ Silvester-Benefizaktion
Südtiroler Gärtnervereinigung mit den Gärtnern von Gries unter der Schirmherrschaft der
Gemeinde Bozen**

25.000 € beträgt die beachtliche Spendensammlung, die Valtl Raffaeiner Obmann der Südtiroler Gärtnervereinigung im Beisein der freiwilligen Helfer und Sponsoren überreichte. Die Summe wurde als Unterstützung vom BNF zwei bäuerlichen und vier nicht bäuerlichen Familien gewährt: Tod, Krankheit, Querschnittslähmung nach Unfall. Für den BNF sind keine Kosten entstanden. Valtl Raffaeiner war wiederum mit unermüdlichem Engagement bereit dieses Event am Silvestertag auf dem Grieser-Platz in Bozen zu veranstalten, um gemeinsam mit Freunden Spenden für in Not geratene Südtiroler Familien zu sammeln. Mit zahlreichen Köstlichkeiten und Getränken haben sie die Gäste verköstigt und Spenden gesammelt.



„Weihnachtskeller“



„Flugretter helfen“



„Austern und Sekt“

2.4 Sensibilisierungsinitiativen

Freizeitmesse, Erntedank des Südtiroler Bauernbundes, Agrialp und Herbstmesse

Alle öffentlichen Auftritte sollten dazu dienen:

- Sensibilisierung der Mitmenschen im Rahmen von „wahrnehmen.helfen.danken“,
- Kommunikation mit Interessierten über die Tätigkeit insbesondere der Hilfsmaßnahmen,
- Spendensammlung mit Sachgeschenken



Freizeitmesse 25.-28.04.2019



Erntedank SBB 12.10.2019



Agrialp 7.–10.11.2019



Agrialp 7.–10.11.2019

**Danke für die Unterstützung
und für die Sachspenden**

FIERABOLZANO  MESSEBOZEN



Kohl 



Vorstellung der Tätigkeit

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vorstellung der Tätigkeit durch die Vorstandsmitglieder bei verschiedenen Anlässen wie z.B. bei den Ortsgruppen der Südtiroler Bäuerinnenorganisation: Ortsgruppe Eppan, Ortsgruppe Vahrn, Ortsgruppe Welschnofen und Bezirk Pustertal sowie den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule Röd in Bruneck.



Vorstellung Projekt Zukunft schenken
in der Mittelschule Röd Bruneck

Homepage www.menschen-helfen.it

Die eigene Homepage wird laufend aktualisiert, um dem Leser und den Interessierten alle wichtigen Mitteilungen und Informationen klar und transparent zu vermitteln: News, Berichte, Aktionen, Spendenaufrufe, anonyme Fallbeschreibungen und Spendenübergaben.



2.5 Spendenaufrufe und anonyme Fallbeschreibungen

Weitere Bilddokumentation auf S.42

- Tageszeitung Dolomiten: Spendenaktion für Bernards Familie
- Stol.it: Spendenaufruf für Benjamins Familie
- UnserTirol: Spendenkonto für Benjamins Familie
- Stol.it: Hilfe für Marx-Hof
- Tageszeitung Dolomiten: Hilfe für Marx-Hof
- Südtiroler Feuerwehrzeitung: Barbian: Spendenaktion nach Großbrand
- Südtiroler Landwirt: Hilfe für Marx-Hof
- Stol.it: Hilfe für die Familie des Grubhofes
- rainnews.it: Zerstörte Existenz - Spendenaufruf Brand Grubhof Naturns
- Tageszeitung Dolomiten: Hilfe für Familie vom Grubhof
- Südtiroler Landwirt: Hilfe für die Familie vom Grubhof
- Stol.it: Unfalltod in Teis: Bäuerliche Ortsgruppen helfen
- Tageszeitung Dolomiten: Spendenaufruf Christoph Messner
- Südtiroler Landwirt: Junger Familienvater tot
- Zett am Sonntag: Benjamin

Für vier Familien wurde jeweils ein Spendenaufruf veröffentlicht. Ursachen der Notsituationen: Brandereignisse und Todesfälle. Ein weiterer Spendenaufruf wurde örtlich öffentlich gemacht.



2.6 Besondere Projekte Unterstützungsbeihilfen von Partnern und anderen Einrichtungen

„Südtirol hilft“ über Südtirol 1 Gemeinsame Weihnachtsaktion

158.300 Euro zweckgebunden für 13 Familien, deren Notsituation durch Krankheit, Tod, Unfall und Brand verursacht wurde. Acht Familien bäuerlicher und fünf nicht bäuerlicher Herkunft.



Charity-Rennen 2019 am Hahnenkamm in Kitzbühel

18.000 Euro zweckgebunden für sechs bäuerliche Familien, die durch einen Schicksalsschlag in eine menschlich und finanziell schwierige Situation geraten sind: Krankheit, Unfall, Brand.



2.7 Öffentliche Spendenübergaben

Weitere Bilddokumentation auf S.42-47



Im Bild (von links): Bettina Tretti, Hertha Giuliani, Anita Spitzler, Christina Koessler und Ingrid Pichler. Bäuerlichen Notstandsfonds

Auto um 9500 Euro verkauft SPENDE: Erlös geht an Bäuerlichen Notstandsfonds

ST. PAULS. Die Bäuerinnen von St. Pauls haben beim Dorffest bei der Lotterie den Hauptpreis, einen Fiat 500, gewonnen. Die Glückfee zog die Lossumme 14280. Das Auto wurde um 9500 Euro verkauft, um den Erlös dem Bäuerlichen Notstandsfonds zu spenden. Mit Freude wurde kürzlich der Betrag überreicht. Der Vorstand des Bäuerlichen Notstandsfonds bedankte sich herzlich für die große Spende.



Doppelmayr spendet wieder 10.000 Euro für BNF

LANA. Georg Gufler, Geschäftsführer der Firma Doppelmayr Italien mit Sitz in Lana, hat Sepp Dariz, dem Obmann des Bäuerlichen Notstandsfonds (BNF), zum 14. Mal einen Spendenscheck über 10.000 Euro übergeben. Mit dem Geld sollen 5 Familien...



Im Bild (von links) Petra Disertori, Anna Scarzola, Hannes Oberhofer, Katherina Mittermair, Christof Kasal, Julia Ritsch. Bäuerlicher Notstandsfonds

3600 Euro-Spende für BNF BAUERNJUGEND: Übergabe an Katherina Mittermair

TRAMIN. Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Südtiroler Bauernjugend Tramin wurde ein Jubiläumsfest organisiert. Band um tolle Musik, Spitz und Trank wurde nicht nur an das Festliche gedacht, sondern es sollte auch einen sozialen Nutzen haben. „Erstaus, mit welchem großen Einsatz sich viele an dieser Spendenaktion beteiligten, bedanken wir uns auf diesem Weg bei jedem Einzelnen, der die Aktion mitunterstützt und uns gestützt hat. Die Spendenübergabe von 3600 Euro zu ermöglichen.“ freuten sich alle Anwesenden bei der Spendenübergabe an Katherina Mittermair vom Bäuerlichen Notstandsfonds. in der Redaktion

Einsatz für den guten Zweck SPENDEN: Herbergsingen und Suppenonntag in Vals



Eine Gruppe der Jugendlichen übergab die Spende (von links): Thomas Leitner (Josef), Miriam Fischnaller (Maria), David Hofer (Bäuerlicher Notstandsfonds), Miriam Mair (Engel) und Bernhard Obrist (Wirt).



Die scheidende Bezirksbäuerin Antonia Egger (Dritte von links) und die Bäuerinnen des Bezirksausschusses übergaben an Monika Brigl vom Bäuerlichen Notstandsfonds eine Spende. Links im Bild Landesbäuerin Hiltraud Erschbamer. br

Ultner Höfelaufr spendet

Roland Staffler, ÖK-Chef des Ultner Höfelaufr, und Karin Tribus, Filialleiterin von Sportler Alpin Meran, haben kürzlich die Spende von 1400 Euro vom Ultner Höfelaufr an Karin Höber vom Bäuerlichen Notstandsfonds übergeben.

Der Ultner Höfelaufr 2019 stand wieder unter dem Motto „Lustvoll Genussvoll“. Gemeinsam mit dem Sponsor Sportler wurden pro Tag mehrere Tausend Liter an den Bäuerlichen Notstandsfonds gespendet. Gemeinsam konnten nun ein Schenk, über das staatliche Baugesetz von 1400 Euro überreicht werden.



Karin Tribus (l.), Filialleiterin Sportler Meran, Roland Staffler, ÖK-Chef, und Karin Höber vom BNF bei der Spendenübergabe.

4244 Runden für 2 Familien in Not

SCHULE: Benefizlauf der Mittelschule Rof ein voller Erfolg – Rund 500 Teilnehmer erlaufen 21.032,90-Euro-Spende für Notstandsfonds

BRUNECK (mit über 500 Teilnehmern, davon 400 Schülern und Schülern der Mittelschule Rof), haben auch am Freitag am Spendeaufruf für den Bäuerlichen Notstandsfonds teilgenommen. Die erzielte Spendensumme hat alle Erwartungen übertrafen.



Rund 500 Läufer – von Pustertal bis zum Gardasee – haben sich an Benefizlauf und erlaufen so eine Spende von mehr als 21.000 Euro für 2 notleidende Familien in Not.

Im Dorfzentrum gab es Musik, Abwechslung am Pustertal der Hochalpenstraße und durch die hügelige Landschaft Spontansätze nicht nur in Form von Spenden, sondern auch in Form von Essen und Trinken für einen guten Zweck.

Der Sonntag wurde zudem gefeiert von 12 Schulen der Umgegend, die bei Fußball- und Fußballturnieren einbringen konnten, in einem.

Beim von der Mittelschule Brunneck für die Organisation durch Prof. Dr. Ingrid Vögler und Schulleiterin Susanne von Thun am Sonntag, 10. Juni, wurde eine tolle Spendenaktion mit 4244 Läufern und dem Spendeerlös von 21.032,90 Euro realisiert und dem Bäuerlichen Notstandsfonds übergeben.

Heute ging es um ein Ziel von 10000 Euro, das durch die 400 Läufer der Mittelschule Rof und die 1000 Läufer der anderen Schulen erreicht wurde. Die Spende wird an den Bäuerlichen Notstandsfonds übergeben. Die Spende wird an den Bäuerlichen Notstandsfonds übergeben.

Die Spende wird an den Bäuerlichen Notstandsfonds übergeben. Die Spende wird an den Bäuerlichen Notstandsfonds übergeben.

Golfen für den guten Zweck



BRUNECK. Passionierte Golfer und interessierte Amateure haben bei der 4. Ausgabe des „Charity Golf“ in Reischach für die gute Sache gespielt. Michael Mayr (links im Bild) konnte den Erlös des Turniers, eine Spendensumme über 2380 Euro Georg Reden (rechts) vom Bäuerlichen Notstandsfonds überreichen. Der Betrag kommt zwei notleidenden Familien aus dem Pustertal zugute. Ein großer Dank ging an die Organisatoren, Sponsoren und Gönner der Veranstaltung.



Von links: Vizevierleiter Eduard Jesacher, Sepp Darz, Revierleiter Günther Schwingshackl und Ausschussmitglied Alex Trenker.

Eine Spende von 3000 Euro JÄGER: Unterstützung für Bäuerlichen Notstandsfonds

PRAGS. Die Jägerschaft von Prags überreichte Sepp Darz, Start gingen. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch eine

2.8 Dankeschön Kultur im BNF

Sofern die Adresse des Spenders auf der Banküberweisung angegeben war, hat der Spender eine Dankeskarte mit Angabe des Spendenbetrages und Hinweis einer eventuellen Zweckbindung, sowie die Spendenbestätigung erhalten.

Dabei wurde darauf geachtet, was der Spender angegeben hat: freie Spende an den BNF oder zweckgebunden: für eine Familie, für ein bestimmtes Projekt, für ein bestimmtes Gebiet.

Trauer- und Gedächtnisspenden werden auf Wunsch der Trauerfamilie mitgeteilt.

Spendernamen werden auf Wunsch in der Tageszeitung „Dolomiten“ und in der Verbandszeitschrift „Südtiroler Landwirt“ veröffentlicht.

4.065 Spendern und Gönnern wurde mit einer Weihnachtskarte für das Vertrauen gedankt.



Dankeskarte für die Spender



Weihnachtskarte an Spender und Gönner

2.9 Der BNF im Pressespiegel

Weitere Bilddokumentation auf S.34-52

Medien. Von großer Bedeutung ist die zielgerichtete und kontinuierliche Berichterstattung. Nur über eine gezielte Öffentlichkeitsarbeit ist es uns möglich, Menschen mit unseren Anliegen zu erreichen und zu sensibilisieren. Dafür gibt es kein eigenes Budget und wird sind den Medien für die kostenlosen Veröffentlichungen und Berichterstattungen sehr dankbar. Damit tragen sie wesentlich dazu bei, dass Menschen in Not geholfen werden kann.



3) MITTELVERWENDUNG

Aus der geschichtlichen Entwicklung heraus, werden die Anfragen in eine bäuerliche und in eine nicht bäuerliche Kategorie unterteilt:



Bäuerliche Familien	Nicht bäuerliche Familien
Die Hilfe kommt dort zum Tragen, wo durch Krankheit, Tod, Unfall, Behinderung, Brand oder andere Katastrophen die Bewirtschaftung eines Hofes und somit die Existenz einer bäuerlichen Familie in Gefahr ist.	Sie werden beratend und/oder finanziell unterstützt, um eine Notsituation zu überwinden. Dabei gelten die Kriterien: Krankheit, Tod, Unfall oder Behinderung.
Erste Ansprechpartner für die Gesuchsstellung sind die jeweiligen Bezirksleiter im Südtiroler Bauernbund.	Diese Ansuchen müssen im Büro des Bäuerlichen Notstandsfonds eingereicht werden.

3.1 Anfragen um Unterstützung

Ansuchen um Notstandshilfe und über Jahre betreute Härtefälle

92 Ansuchen aus den verschiedenen Bezirken

- 20 Bezirk Bozen
- 19 Bezirk Burggrafenamt
- 18 Bezirk Eisacktal
- 15 Bezirk Pustertal
- 6 Bezirk Unterland
- 14 Bezirk Vinschgau

davon

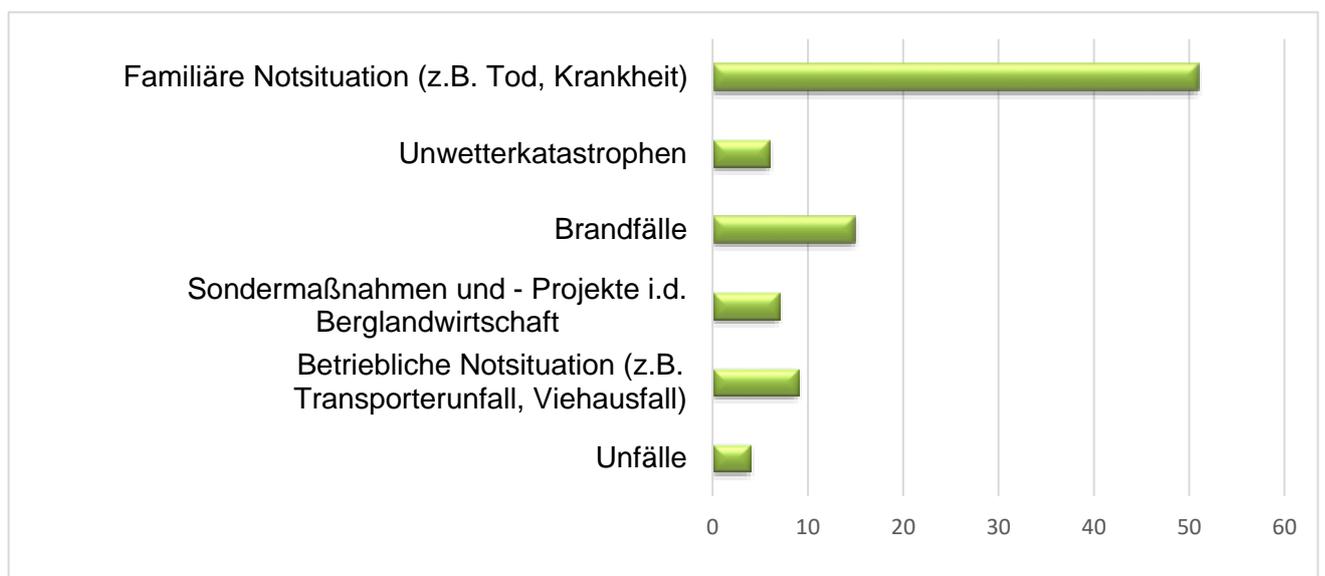
- 52 Ansuchen von bäuerlichen Familien,
 - 40 Ansuchen von nicht bäuerlichen Familien
- im Rahmen von „Menschen helfen“.

2019 wurde kein Ansuchen abgelehnt.

110 Unterstützungsbeschlüsse wurden insgesamt getroffen.



3.2 Ursachen der Notsituationen



3.3 Betreute Personen, beanspruchte Hilfsmaßnahmen

92 Personen/Familien - Ansuchen um Notstandshilfe, wurden 2019 vom Vorstand begutachtet, Entscheidungen getroffen und Beschlüsse gefasst;

85 Personen/Familien werden zusätzlich längerfristig betreut;

9 weitere Notsituationen wurden in den Vorstandssitzungen besprochen;

40 der oben angeführten Personen/Familien, wurden ebenso im Rahmen des Förderprojektes Ethical Banking „Bäuerlicher Notstandsfonds Menschen helfen“ betreut. Bis Ende des Jahres waren es 36, weil im Laufe des Jahres Förderkredite abbezahlt oder vom Gesuchsteller umgebucht wurden;

Beanspruchte Hilfsmaßnahmen und – Projekte

- Information, Beratung und Betreuung;
- Direkte finanzielle Unterstützungen;
- Bezahlung von verschiedenen Rechnungen;
- Gutscheine und Geschenke für Familien;
- Härtefälle längerfristig betreuen;
- Koordinierung Hilfsaktionen;
- Unterstützungsempfehlungen und Zusammenarbeit mit privaten und öffentlichen Körperschaften, Hilfsorganisationen;
- Lösungsvorschläge erarbeiten;
- Technische, finanzielle, betriebswirtschaftliche Beratungen und Koordinierungen bei Wiederaufbau und Sanierung von Wohn- und Wirtschaftsgebäuden bei Brandfälle und bei Härtefällen;
- „Zukunft schenken“ Schul- und Studienbeihilfen in Härtefällen;
- Kostenlose Leihvergabe mobiler Holzblockhäuser;
- Förderdarlehen Bäuerlicher Notstandsfonds Menschen helfen „Ethical Banking“;
- Sonderprojekte in der Berglandwirtschaft;
- Technische, finanzielle und betriebswirtschaftliche Beratungen;
- Spendenaufrufe für vier Familien: Brandereignisse, Unwetterkatastrophe und Todesfälle.

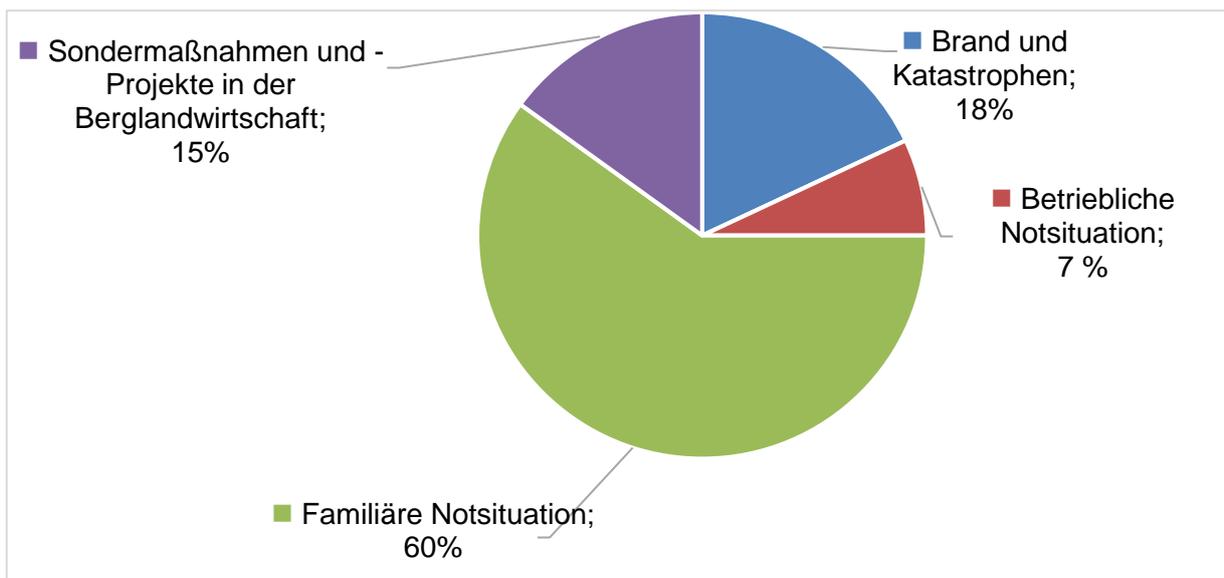


auf diesem Weg danken wir Ihnen für Ihre bereitwillige Hilfe. Es tut uns gut zu erfahren, dass uns so bereitwillig und schnell geholfen wird. Man können wir auch einen Aufenthalt in einer Rehaklinik planen und verwirklichen.

3.4 Gewährte Zuwendungen

Finanzielle Unterstützungsauszahlungen Davon wurden 33.162 Euro vom Beitrag der 5 Promille aus dem Steuerjahr 2016 gewährt.	1.389.700 Euro
❖ 101 direkte finanzielle Unterstützungsauszahlungen von diesem Betrag waren 800.183 Euro zweckgebundene Spenden. 50 bäuerliche Familien/Personen 51 nicht bäuerliche Familien/Personen	1.323.500 Euro
❖ Unterstützungsbeihilfen	1.800 Euro
❖ Zukauf Holzblockhaus	64.400 Euro
Auf den Spendenkonten bleiben jahrübergreifend 1.062.518 Euro zweckgebunden verbucht.	
Zusätzlich wurden Unterstützungen beschlossen, die Auszahlungen erfolgen im Laufe des Jahres 2020	
	44.000 Euro
Eingezahlte zweckgebundene Spenden, Auszahlungen erfolgen im Jahr 2020	
	327.300 Euro

Die finanziellen Unterstützungsauszahlungen von 1.323.500 Euro wurden vom Vorstand des BNF gewährt



Die Berggebiete waren den Naturgewalten schon immer massiv ausgesetzt: Brand, Lawinen, Felsstürze, starke Windböen, Murenabgänge.

3.5 Hilfsprojekte besonderer Art

Wie eingehend erwähnt, entscheidet der Vorstand über die Hilfsmaßnahmen im Rahmen der verschiedenen Hilfsprojekte. Um diese erfolgreich und nachhaltig umsetzen zu können, mussten spezialisierte Techniker und kompetente Fachkräfte miteinbezogen werden.

Hierfür wurden dem BNF keine Spesen verrechnet.

Härtefälle wurden so lange begleitet, bis die finanzielle, physische und psychische Notsituation gelindert war.

Ein laufender Info-Austausch mit verschiedenen privaten und öffentlichen Hilfsorganisationen in Südtirol wurde gepflegt.

Lokalausweise auf Berghöfen. Vorstandsmitglieder und Bezirksleiter haben Hofbesichtigungen vorgenommen. Bei komplexen Familien- und Betriebssituationen wurden ebenso Fachkräfte hinzugezogen.



Hilfsprojekt

Förderkredite Ethical Banking

„Bäuerlicher Notstandsfonds – Menschen helfen“



Förderprojekt mit der Raiffeisenkasse Bozen und Partnerkassen

Es werden Projekte der bäuerlichen Solidarität finanziert. Das Förderprojekt sieht vor, unverschuldet in Not geratenen Familien eine finanzielle Unterstützung durch zinsgünstige Kredite zu gewähren. Für die Betroffenen ist dies oft die einzige Möglichkeit, das Fortbestehen ihres Hofes und damit verbunden die Existenz der Familie zu sichern.

Die Ansuchen begutachtet der Vorstand des BNF und leitet die Empfehlung dem Förderverein weiter. Dieser überprüft die Kreditwürdigkeit und trifft die Entscheidung.

In den letzten Jahren hatten Betroffene vermehrt Kredite zu günstigen Konditionen von ihren Bankinstituten erhalten. Deshalb wurden im Jahr 2019 keine Empfehlungen vom Vorstand beschlossen und dem Förderverein weitergeleitet.

Im Jänner 2019 wurde eine Förderfinanzierung einem Jungbauern ausbezahlt, die im Dezember 2018 bereits genehmigt war.

Hilfsprojekt

„Zukunft schenken“ Studienbeihilfe für Kinder und Jugendliche

Gleiche Ausbildungschancen

Was für viele selbstverständlich ist, gilt noch lange nicht für alle. In manchen finanziellen und sozialen Härtefällen, kann selbst die Ausbildung der Kinder auf der Kippe stehen.

Kinder und Jugendliche sollen trotz ihres Schicksals, gleiche Ausbildungs- und Berufschancen wahrnehmen können. Wenn man sieht, mit welchem Fleiß die Kinder arbeiten und lernen, ist es richtig, sie bis zum Abschluss der Ausbildung finanziell zu unterstützen. Die schulische Ausbildung und die jeweiligen Ergebnisse werden gemeinsam besprochen und mitverfolgt.

27 Südtiroler Kinder und Jugendliche haben für die Ausbildung über das Projekt „Zukunft schenken“ eine Schul- und Studienbeihilfe von insgesamt rund **49.850 Euro** erhalten.

Aloisia Tutzer-Stiftung

Die Verstorbene hat die Verlassenschaft als Studienbeihilfe für Bergbauernkinder und – Jugendliche zweckbestimmt.

3 Kinder und Jugendliche wurden aus diesem Fonds unterstützt.

Unser Partner - Kiwanis Club Bozen

Als langjähriger Partner vom BNF wurden weitere 35.000 Euro für Studienbeihilfen zur Verfügung gestellt. Bei den jeweiligen Spendenübergaben wurde dem Präsidenten und den anwesenden Mitgliedern für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit herzlichst gedankt.

16 Kinder und Jugendliche haben aus diesem Fonds eine finanzielle Hilfe erhalten.
Weitere Bilddokumentation auf S.41



Hilfsprojekt Leihvergabe mobile Holzblockhäuser

Nach einem Brandfall oder einer Naturkatastrophe ist ein Wiederaufbau von Wohn- und/oder Wirtschaftsgebäude notwendig. Manchmal stehen auch dringende Sanierungen an. Den betroffenen Familien kann während dieser Zeit für Wohnzwecke ein Holzblockhaus zur Verfügung gestellt werden. Somit können sie auf der Hofstelle bleiben, um das Vieh zu versorgen, gleichzeitig die Arbeiten beaufsichtigen und tatkräftig mithelfen.

- 1 Holzblockhaus wird seit Jahren von einem Bergbauer bewohnt;
- 1 mobiles Holzblockhaus wurde entsorgt;
- 1 “ “ steht einer brandgeschädigten Familie zur Verfügung;
- 1 “ “ ist in einer Halle gelagert und kann bei Bedarf eingesetzt werden;
- 1 “ “ wurde angekauft;

Das erste, vor rund 18 Jahren als gebrauchtes Holzblockhaus gekauft, steht immer noch einem älteren kränklichen Bauer für Wohnzwecke zur Verfügung. Da er kein eigenes Heim hatte, wohnte er je nach Jahreszeit im Stadel oder im Stall.

Das Holzblockhaus, das von einer vierköpfigen Bergbauernfamilie auf deren Berghof auf 1300 m Meereshöhe bewohnt wurde, musste aufgrund beträchtlicher Schimmelbildung entsorgt werden. Der Amtsarzt hat eine Unbewohnbarkeitsbestätigung ausgestellt. Es wurde der Familie unentgeltlich zur Verfügung gestellt, bis sie sich ein eigenes Heim errichten können.

Ein Schadenfeuer zerstörte Stall und Stadel, das alte und das neue Bauernhaus. Drei Generationen waren ohne Eigenheim. Ein Holzblockhaus wurde für Wohnzwecke bis zum Wiederaufbau kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Transportkosten, der Auf- und Abbau wurde von der Versicherung der Familie bezahlt. Der Wiederaufbau musste 2020 fertiggestellt werden.

Ein Holzblockhaus wurde gelagert und steht für einen Einsatz bereit.

Der Vorstand hat beschlossen, ein neues Holzblockhaus anzukaufen. In mehreren Sitzungen wurden die Vorschläge der Techniker der Firma Rubner aus Kiens besprochen.



RUBNER
haus

HERMANN RUBNER
PRIVATSTIFTUNG GMBH

Hilfsprojekt

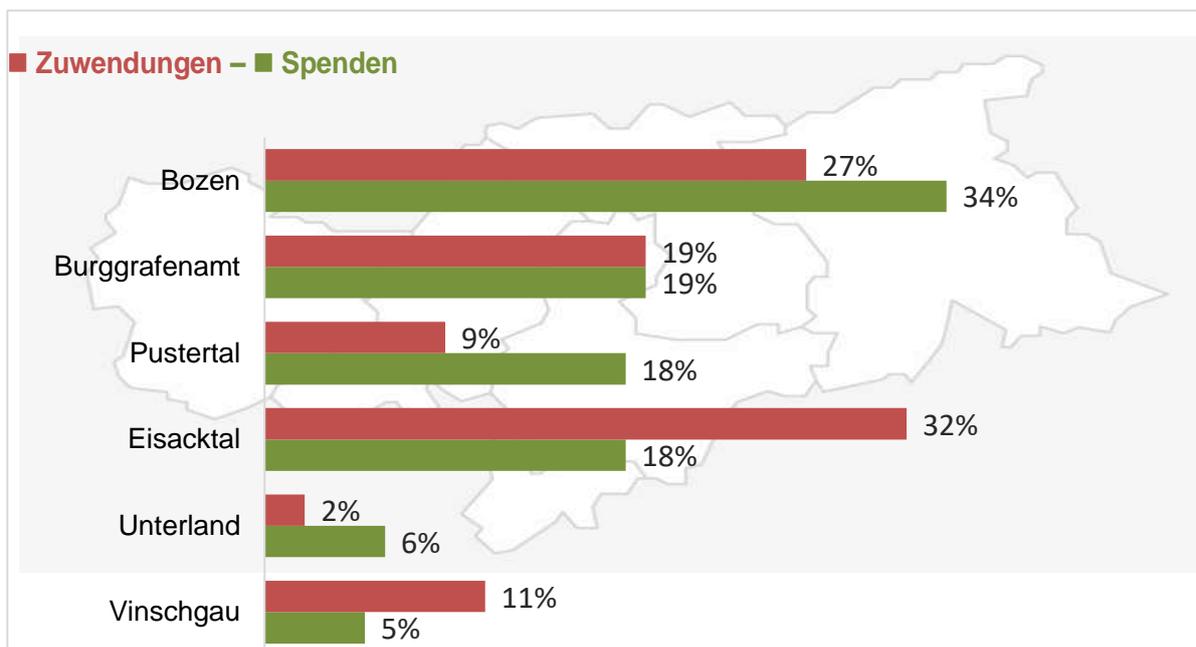
Zweite Hilfsachse: Sonderprojekte in der Berglandwirtschaft

Es müssen alle Voraussetzungen gegeben sein, um im Rahmen dieses Hilfsprojektes eine Unterstützung über den BNF zu erhalten. Es gelten die Kriterien des eigens dafür ausgearbeiteten Konzeptes.

Ansprechpartner und zuständig für dieses Projekt ist der Obmann, das Bezirks-Vorstandsmitglied des BNF, sowie der jeweilige Bezirksleiter des SBB.



3.6 Zuwendungen - Spenden



4) FONDSVERWALTUNG UND CONTROLLING

4.1 Führung und Verwaltung

Bilddokumentation auf S.35-36

- 11 ordentliche Vorstandssitzungen;
- 1 ordentliche Mitgliederversammlung;
- 1 außerordentliche Mitgliederversammlung;
- 1 Jahresrückblick-Vorschau für Ehrenamtliche und Freiwillige, Spender und Gönner, Medien;

Der 9- köpfige ehrenamtlich tätige Vorstand hat mit großer Verantwortung den BNF geführt. In 11 ordentlichen Sitzungen wurden schwerpunktmäßig die Ansuchen um Notstandshilfe begutachtet und umfangreiche Hilfsmaßnahmen beschlossen, nicht zuletzt auch die Verwaltung im Büro.

Statutenanpassung.

Im Rahmen der staatlichen Reform des Dritten Sektors, musste auch der Bäuerliche Notstandsfonds EO (Ehrenamtliche Organisation) im vergangenen Jahr Anpassungen vornehmen. Der Vorstand hat sich hierfür mehrmals mit den Neuerungen auseinandergesetzt. So wurden ebenfalls die neuen Statuten in der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 03. Juli 2019 genehmigt.

4.2 Repräsentation der Organisation

- Infobroschüre in drei Landessprachen
- Dankeskarten (zweckgebunden)
- Dankeskarten persönlich
- Beileidsbekundungen und Mitteilung der Gedächtnisspenden
- Broschüre Förderprojekt Ethical Banking
- Vorstellung der Tätigkeit durch die Vorstandsmitglieder



Infobroschüre in den drei Landessprachen



4.3 Spendenverwaltung Vertrauen der Spender und Gönner

An die 5.161 Spenderinnen und Spender haben ihre Geldspende dem BNF übergeben und auf diese Weise ihr Vertrauen zum Ausdruck gebracht. Nicht mitgezählt sind jene Personen, die Ihren Beitrag mit einer Sachspende geleistet haben. Der Vorstand ist überzeugt es geschafft zu haben: a) die Öffentlichkeit auf die Herausforderungen, Schwierigkeiten und teils Hoffnungslosigkeit von Menschen in Not in Südtirol aufmerksam zu machen; b) das Vertrauen der Spenderinnen und Spender, der Freiwilligen und Ehrenamtlichen zu gewinnen; c) alles getan zu haben, um diesem Vertrauensvorschuss und dem guten Image in der Bevölkerung gerecht zu werden.

Die Spenden wurden verbucht, in:

- Spenden nach Zielgruppen: Private Spender, Ungenannt, Bäuerliche Organisationen SBB, SBO, SBJ und SV, Banken, Firmen, verschiedene Einrichtungen, Pfarreien und Gedächtnisspenden, Gemeinden, Verlassenschaften.
- Spendensammlungen durch Aktionen: jeweils die eigenen Aktionen, Messeauftritte, Bäuerliche Organisationen SBB, SBO, SBJ und SV, andere Dritte und öffentliche Sammlungen.

Des Weiteren wurden die Spenden auf Wunsch des Spenders verbucht:

- Allgemeine Spenden BNF (bäuerliche Familien/Personen oder Menschen helfen (nicht bäuerliche Familien/Personen).
- Zweckgebunden: auf Namen, Unterstützungsmaßnahmen z.B. Projekte, Gebiet, Notsituation.

4.4 Unterstützungen von Partner, Körperschaften und Hilfsorganisationen

Der Vorstand hat in den jeweiligen Sitzungen über das Unterstützungsausmaß für Gesuchsteller entschieden und eine Unterstützungs-Empfehlung schriftlich weitergeleitet. Die zur Verfügung gestellten Geldmittel waren deshalb bereits namentlich zweckgebunden und wurden als solche verbucht.

4.5 Verlassenschaften

Die Einnahmen aus den Verlassenschaften werden auch als solche verbucht und erfasst.

Aussage des Vorstandes: „*Jede Spende zählt*“ Wir freuen uns um jede eingezahlte Spende, die wir dort einsetzen konnten, wo Unterstützung am dringendsten gebraucht wurde. Wir garantieren, dass jede Spende gezielt und gewissenhaft eingesetzt wurde.

4.6 Betreuung der Hilfeempfänger

Der Vorstand hat sich in verantwortungsvoller Weise dafür eingesetzt, dass den Antragstellern und deren Familienmitgliedern sinnvoll und nachhaltig geholfen werden konnte. Die Betreuung und Begleitung sind wichtig, um Wege zur Selbsthilfe aufzuzeigen.

Die neu eingereichten Gesuche und die Härtefälle, die über einen längeren Zeitraum betreut und begleitet werden, wurden in den monatlichen Vorstandssitzungen besprochen sowie Unterstützungsentscheidungen getroffen.

Härtefälle wurden so lange begleitet, bis die finanzielle, physische und psychische Notsituation gelindert war.

Diesen Familien zu helfen war nur möglich, weil viele Menschen sich für ihre Mitmenschen engagiert und eingebracht haben, mit dem gemeinsamen Ziel, etwas Gutes zu tun. Es ist für die Gesellschaft wichtig, nicht wegzuschauen, sondern tatkräftig mitzuhelfen, Not dort zu lindern, wo sie auftritt. Der Vorstand freut sich über das Vertrauen der Ratsuchenden. Sie sind überzeugt, dass es den Menschen oft nicht leicht gefallen ist, um finanzielle Hilfe zu bitten.

4.7 Maßnahmen/Öffentlichkeitsarbeit

Das vom Vorstand beschlossene Maßnahmenpaket konnte erfolgreich umgesetzt werden. Von den Mitarbeiterinnen wurden alle Dokumente zur Öffentlichkeitsarbeit, Spendensammlung, Repräsentation der Organisation und Sensibilisierung gesammelt und in zwei umfangreiche Mappen zusammengefasst.

Diese liegen im Büro des BNF für Interessierte zur Einsicht auf. Im vorliegenden Tätigkeitsbericht wurden nur einige abgebildet.

4.8 Finanzierung der Fondsverwaltung

Die Einnahmen und Ausgaben für die Verwaltungstätigkeit und jene für die institutionelle Tätigkeit (Spendeneinnahmen und Unterstützungsmaßnahmen) wurden getrennt verbucht. Jede Auszahlung fußte auf einem Vorstandsbeschluss und ein vom Obmann und Schriftführerin ausgestelltes Auszahlungsmandat wurde mit dem Zahlungsbeleg abgelegt.

Sämtliche Entscheidungen wurden in den monatlichen Sitzungen vom Vorstand beschlossen.

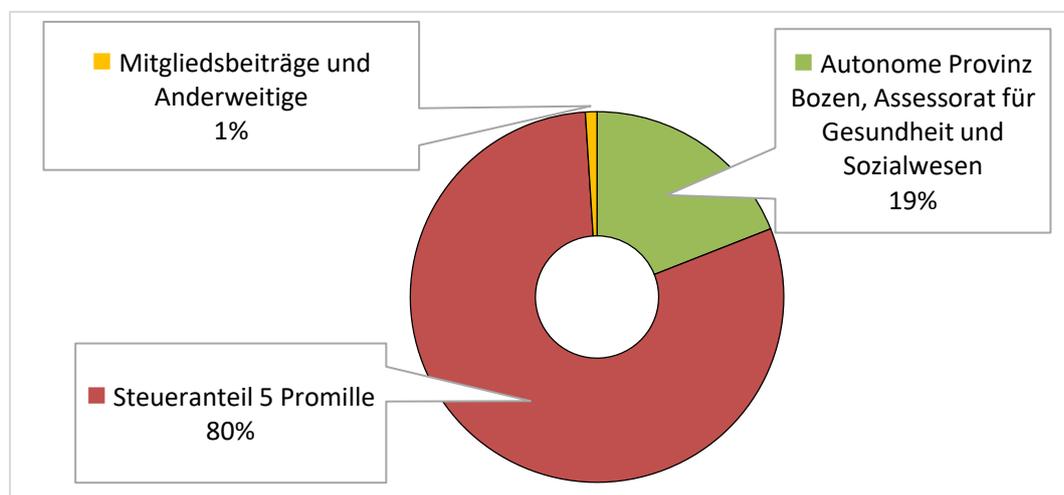
Es werden zwei Jahresabschlussrechnungen gemacht, und zwar:

- Verwaltung und Führung, Eigeninitiativen: Öffentlichkeitsarbeit/Sensibilisierung.
- Spendensammlung und Hilfs-Unterstützungsmaßnahmen.

Finanzierung Verwaltung und Führung 156.300 Euro

Finanzierung Eigeninitiativen, Öffentlichkeitsarbeit/Sensibilisierung 13.640 Euro

Autonome Provinz Bozen, Assessorat für Gesundheit und Sozialwesen, Steueranteil 5 Promille, Mitgliedsbeiträge und Bankzinsen, Gemeinde Toblach.



An dieser Stelle sei vermerkt, dass kein Eurocent der Spendeneinnahmen im Jahr 2019 für die Verwaltungstätigkeit verwendet wurde.

Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Bauernbund

Die BNF-Mitarbeiterinnen sind über den Südtiroler Bauernbund (SBB) angestellt und arbeiten laut Konvention für den BNF. Die Personalkosten und die Kostenstellen: Reinigung der Büroräumlichkeiten, Büromaterial, Post und Telefon werden jährlich vom SBB in Rechnung gestellt.



Für die Verwaltung und Führung, Öffentlichkeitsarbeit/Aktionen, Eigeninitiativen, sowie für die Spendensammlung und Unterstützungsmaßnahmen, können unentgeltlich alle Fachkräfte in den verschiedenen Abteilungen miteinbezogen werden, wie z.B.: Verwaltung, Rechts-, Betriebs-, Steuerberatung, EDV, Personal, Nebenerwerb, Weiterbildung, Interne Dienste u.a.

Steueranteil 5 Promille

Die Spesenabrechnung „rendicontazione“ - Abrechnung und detaillierter Bericht samt Erläuterungen - muss innerhalb eines Jahres ab Erhalt des Betrages an das zuständige Ministerium eingereicht werden.



Die „rendicontazione“ für den Beitrag Steuerjahr 2016, überwiesen im August 2018, wurde termingerecht eingereicht.

Spendenkonten bei verschiedenen Banken

Dank der guten Zusammenarbeit mit den verschiedenen Bankinstituten, bei denen jeweils ein Spendenkonto eingerichtet ist, fallen zum Teil keine Spesen an oder werden jährlich auf unsere Anfrage hin, reduziert.

4.9 Kennzahlen 2019

Prozentsatz Verwaltungsaufwand.

Der Verwaltungsaufwand lag bei 9,5 %, wenn man die außerordentlichen Einnahmen der Verlassenschaften nicht mitrechnet. Rechnet man die Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit/Aktionen, Eigeninitiativen für die Spendensammlung dazu, so beträgt der Verwaltungsaufwand 10,4 %.

Buchhaltung und Statistik

Insgesamt wurden 6.430 Buchungen mit 40.770 Einträgen getätigt.

4.10 Controlling

Die drei Rechnungsrevisoren Dr. Herbert Dorfmann, Dr. Arthur Federer, Dr. Siegfried Rinner haben die Jahresabschlussrechnung, die Finanzbewegungen, Beschlüsse und Dokumente überprüft und einen Bericht vorgelegt.

Sie bedanken sich beim Vorsitzenden Josef Dariz, dem Vorstand und den Mitarbeiterinnen für die gute Zusammenarbeit im Laufe des Jahres und für die einwandfreie Geschäftsführung.





**auch im Namen der betroffenen Familien, welchen wir helfen konnten
jedem einzelnen Spender
jedem freiwilligen Helfer und ehrenamtlichen Mitarbeiter**

der Landesrätin für Soziales und Gesundheit Waltraud Deeg
dem Landesrat für Landwirtschaft Arnold Schuler
den politischen Vertretern, die in solidarischer Form mitgewirkt haben,
Notsituationen in vielen Familien zu lindern oder zu beheben,

dem Südtiroler Bauernbund, Landesobmann Leo Tiefenthaler,
dem Direktor Siegfried Rinner, den Bezirksleitern und allen Mitarbeiter/Innen,

den Funktionären auf Landes-, Bezirks- und Ortsebene des Südtiroler Bauernbundes,
der Südtiroler Bäuerinnenorganisation und der Südtiroler Bauernjugend, der
Seniorenvereinigung im SBB, die den BNF bei verschiedenen Anlässen und Initiativen
unterstützen sowie bei den zahlreichen Aktionen zur Spendensammlung mitgeholfen haben,

dem Förderverein „Ethical Banking“, Präsident Helmut Bachmayer und der Raiffeisen-
kasse Bozen, Obmann Alexander Gasser, dem Vorstand, Generaldirektor und Mit-
arbeiter/Innen sowie Partnerkassen des Förderprojektes,

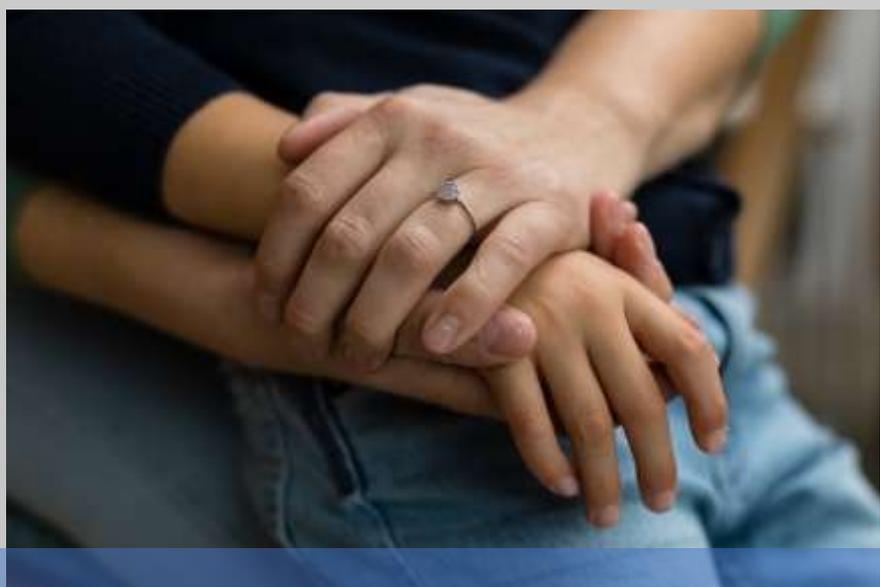
den Kontaktpersonen und Vertretern in den Hilfsorganisationen und öffentlichen Ein-
richtungen, insbesondere im Assessorat für Landwirtschaft für die gute Zusammenarbeit,

den Gemeinden, Firmen, Verbänden und Banken, die zum guten Gelingen der Aktionen
beigetragen und einzelne Hilfsprojekte mitunterstützt haben,

den Fachkräften, Technikern und Funktionären, für deren Bereitschaft und Zusammen-
arbeit bei Hilfsprojekten,

den Revisoren Herbert Dorfmann, Siegfried Rinner, Arthur Federer für ihre Kontrollfunktion,

**besonders
den Medienvertretern für die Berichterstattung.**



Programmorschau 2020

5. PROGRAMMVORSCHAU 2020

Die Vorschau umfasst dieselben Bereiche und Themen wie jene im Tätigkeitsbericht 2019, in welchem ausführlich und detailliert berichtet wurde. Um nicht alle Inhalte zu wiederholen, ist die nachfolgende Vorschau kurzgefasst.

- 5.1 **Geldmittelbeschaffung
Spendensammlung**
- 5.2 **Geldmittelverwendung
Unterstützungsauszahlungen und Hilfsmaßnahmen**
- 5.3 **Verwaltung und Führung**
- 5.4 **Öffentlichkeitsarbeit**

5.1 Geldmittelbeschaffung – Spendensammlung

In der Vorstandssitzung im Februar 2020 wurde ein Maßnahmenpaket für die Spendensammlung, für die Sensibilisierung und für die Geldmittelverwendung besprochen und beschlossen. Es sollen ausreichend Geldmittel gesammelt werden, um den Hilfesuchenden finanzielle Unterstützungen gewähren zu können.

Die Vorstandsmitglieder hoffen auch im Neuen Jahr auf das Mitwirken von Freiwilligen. Sie legen großen Wert auf den persönlichen Kontakt, auch als Dank für deren Bereitschaft und Engagement. Sie unterstreichen die Wichtigkeit der Aktionen und Veranstaltungen zur Spendensammlung, nicht zuletzt die Öffentlichkeitsarbeit zur Sensibilisierung der Südtiroler Bevölkerung.

Maßnahmenpaket

Messen (eigener Stand)

- Herbstmesse 05.11.-08.11.2020

Stand SBB

- Erntedank in Bozen am 17.10.2020

Veranstaltungen und Aktionen (eigene und gemeinsame)

- Jubiläumsfeier im P. Thalgueterhaus in Algund
- Unterstützer-Aktionen im Zusammenhang mit dem Jubiläumsjahr
- Weihnachtskartenaktion
- Gruß- und Beileidskarten das ganze Jahr
- Postkartenaktion Berufsfotografen Südtirol
- Benefizaktion in der Adventszeit im Schloß Rametz
- Kalender Flugrettung
- Kössler Weihnachtskeller
- „Notizblock“ vom Verlag Edition Raetia
- Kinderbuch „Kora das kleine Känguru“
- Verschiedene andere Aktionen und Musikabende, welche meist kurzfristig geplant werden.

Anderes

- Mitgliederversammlung
- Medienberichte, Spendenaufrufe
- BNF-Profil auf Facebook
- Neugestaltung Homepage
- Verteilung neuer Broschüren
- Neue Banner und Infomaterial bei verschiedenen Anlässen
- Vorstellung der Tätigkeit und Verwaltung durch die Vorstandsmitglieder anhand von Berichten und Präsentationen im Rahmen von Versammlungen, Veranstaltungen u.a.m. insbesondere auf Wunsch von bäuerlichen Organisationen auf Orts- und Bezirksebene, in Schulen und bei Privatevents.

5.2 Geldmittelverwendung

Unterstützungsauszahlungen und Hilfsmaßnahmen

Der Vorstand hat sich zum Ziel gesetzt, das besprochene und beschlossene Maßnahmenpaket, wenn möglich im Laufe des neuen Jahres umzusetzen. Es sollen möglichst vielen Familien und Personen in Südtirol finanzielle Mittel gewährt werden, um deren Notsituation nachhaltig zu lindern und Existenz zu sichern.

Der Grundsatz der Subsidiarität gilt weiterhin, was heißt, dass Spendengelder niemals dazu dienen dürfen, der öffentlichen Hand Einsparungen zu ermöglichen. Die gesetzlichen Unterstützungshilfen müssen vollends ausgeschöpft werden.

Ansuchen um Notstandshilfe können „unverschuldet in Not“ geratene bäuerliche und nicht bäuerliche Familien, Bürger der deutschen, ladinischen und italienischen Muttersprache, die in Südtirol ansässig sind.

Die Beratung und Betreuung werden zunehmend mehr in Anspruch genommen, weshalb der Zeitaufwand des ehrenamtlich tätigen Vorstandes nicht geringer wird. Zur finanziellen Notsituation gehen meistens auch menschliche Tragödien einher. Hinzu kommen der Kontakt, Austausch und Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachkräften.

Alle, die im Tätigkeitsbericht beschriebenen Hilfsprojekte und -Maßnahmen werden weitergeführt und dort eingesetzt, wo es der Vorstand für notwendig erachtet.

Verstärkt sollen die Sonderprojekte in der Berglandwirtschaft beachtet werden, um in Zukunft Strukturverbesserungsmaßnahmen zu fördern. Hinter jedem Projekt müssen realistische und nachhaltige Zukunftsperspektiven klar erkennbar sein. Die Projektunterstützung ist grundsätzlich als Hilfe zur Selbsthilfe zu verstehen. Aus diesem Grund wird von Seiten der Antragsteller ein hohes Maß an Motivation, Eigeninitiative und Eigenverantwortung vorausgesetzt.

Geldmittel aus Verlassenschaften sind teils schriftlich vom Erblasser zweckgebunden. Der Vorstand ist sich dieser Verantwortung bewusst, weshalb die Geldmittel dem Willen des Verstorbenen eingesetzt werden.

Zudem wurde ein Katastrophenfonds eingerichtet. Die Mittel stehen weiterhin als Reserve für Soforthilfen bei unvorhersehbaren und plötzlich eintretenden größeren Notfällen wie Unwetterkatastrophen, Todesfälle, Großbrände u.a.m. bereit.

5.3 Verwaltung und Führung

Geplante Ausgaben

Der Vorstand hat in der Vorstandssitzung im Februar den Kostenvoranschlag von insgesamt 199.040 Euro genehmigt:

163.940 Euro für die ordentliche Verwaltung und Führung,
2.100 Euro für Eigeninitiativen, Öffentlichkeitsarbeit/Aktionen,
33.000 Euro für außerordentliche Spesen im Zusammenhang mit dem Jubiläum „30 Jahre BNF“.

Geplante Einnahmen

- Landesbeitrag, Autonome Provinz Bozen, Abteilung Soziales
- Mitgliedsbeiträge
- Aktive Bankzinsen
- Spende Gemeinde
- Einnahmen fünf Promille.
Hierzu wird verstärkt bei der Südtiroler Bevölkerung um Unterschrift für die Zuweisung geworben.
- Zur Deckung der außerordentlichen Spesen im Zusammenhang mit dem Jubiläum, haben einige Sponsoren Geld- und Sachspenden zugesichert.

Jubiläum „30 Jahre BNF“

Der Verein BNF wurde vor 30 Jahren, am 15.03.1990 gegründet. Im Rahmen des Jubiläumsjahres 2020 wurde im Vorjahr ein Konzept mit verschiedenen Aktionen und Initiativen geplant. Eine externe Person wurde mit dem Projekt beauftragt.

Im Jahresverlauf werden folglich eine Reihe von Benefizaktionen und -Projekte veranstaltet. Ein Hauptanliegen ist die Sensibilisierung: Aufmerksamkeit erwecken, Notsituationen aufzeigen, Not und Leidtragende ansprechen, Hinschauen. Weiters auch Unterstützer-Aktionen, Berichterstattungen in Medien, Vorstellung der Tätigkeit mittels Power-Point-Präsentationen durch den Vorstand oder Impuls-Referate. In einer Jubiläumsfeier wird Wegbegleitern des BNF die 30-jährige Tätigkeit, die Veränderungen in der Gesellschaft aufgezeigt und für das Vertrauen gedankt.

Es werden alle Drucksorten sowie Banner neugestaltet, gedruckt und verteilt, die Homepage angepasst, Social Media Plung-In, Entwicklung APP zum direkten spenden, sowie Online-Kampagne (neu): Konzipierung & Realisierung Social Media Auftritt, BNF-Profil-Rahmen auf Facebook für Unterstützer.

Ehrenamtlicher Vorstand

Der Vorstand arbeitet weiterhin ehrenamtlich und erhält Fahrtspesen und Kilometergeld als Rückvergütung.

Hauptamtliche Mitarbeiterinnen

Unverändert arbeiten derzeit zwei Mitarbeiterinnen des SBB in Vollzeit und eine Mitarbeiterin auf bestimmte Zeit. Sie unterstützt die Bürotätigkeit bei größeren Arbeitsaufkommen, z.B. Benefizaktionen und -Projekte.

Rechnungsrevisoren.

Drei unabhängigen Rechnungsrevisoren überprüfen die Dokumente und die Jahresabschlüsse, um die ordnungsgemäße Verwaltung und Verwendung der Geldmittel laut gesetzlichen Vorgaben festzustellen. Dies wird in einem Bericht bestätigt.

Neben der beschriebenen Jahresabschlussprüfung werden zudem Organisationsabläufe und Verwendung der anvertrauten Spenden sowie Verlässenschaften besprochen und Vorschläge eingebracht.

5.4 Öffentlichkeitsarbeit

Wie im Tätigkeitsbericht mehrmals erwähnt, ist ein weiterer Schwerpunkt des BNF eine kontinuierliche und zielgerechte Öffentlichkeitsarbeit. Deshalb ist der BNF weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit den verschiedenen Medien bemüht: für die Veröffentlichung von Spendenübergaben, Vorstellung von Aktionen, Berichterstattung über die Tätigkeit und bei Bedarf Spendenaufrufe.

Jede einzelne Begegnung mit Menschen gehört zu diesem Bereich, um Werte, Inhalte und Botschaften zu vermitteln. Hinzu kommen die vielen Aktionen und Veranstaltungen vor Ort, der Präsenz auf Messen, die Präsentationen durch die Vorstandsmitglieder und nicht zuletzt die Spenderbetreuung.

Im Zusammenhang mit dem Jubiläumsjahr sind zusätzlich eine Reihe weiterer Kampagnen geplant, wie in der Position Jubiläum „30 Jahre BNF“ beschrieben.

Spender erhalten:

- eine Steuerbestätigung und eine Dankeskarte mit Angabe des Betrages und eventueller Zuweisung laut Wunsch des Spenders,
- Gedächtnisspenden werden der Trauerfamilie in einer Beileidskarte des BNF mitgeteilt,
- auf Wunsch für Feierlichkeiten, anonyme Fallbeschreibungen geschrieben und die Zuweisung an die Betroffenen besprochen,
- besondere Dankeskarte für Freiwillige und Ehrenamtliche bei Aktionen und Veranstaltungen.



Öffentlichkeitsarbeit und Pressespiegel 2019

Öffentlichkeitsarbeit und Pressespiegel 2019

Versammlungen

Mitgliederversammlung, 4. April 2019 Kellerei Meran



Vollversammlung, 4. April 2019 Kellerei Meran



Außerordentliche Mitgliederversammlung - Statutenanpassung, 3. Juli 2019



Eigene Spendenaktionen

Weihnachts- und Glückwunschkarten seit 1993



Spendensammlungen in Kooperation mit Dritten

Zauberhafter Advent“ im Schloß Rametz in Obermais Weihnachtslotterie und Benefizstand



Spendenübergaben unserer Partner

Kiwanis Club Bozen – Hilfsprojekt „Zukunft schenken“

Spendenübergabe bei Vollversammlung 2019



Einladung zur Marende beim Grieshof mit Spendenübergabe im Sommer 2019



SBJ-Jugend spendet

GIRLAN: Übergabe an Bäuerlichen Notstandsfonds

GIRLAN. Im Rahmen der „Girlander Adventkult“ hat der Ortsausschuss der Bauernjugend Girlan (SBJ) eine Spende von 1000 Euro an Monika Brißl vom Bäuerlichen Notstandsfonds übergeben.

„Besonders zur Weihnachtszeit denkt man an jene, denen es nicht so gut geht. Deshalb ist es uns immer wieder eine Freude, den Bäuerlichen Notstandsfonds mit einer Spende zu unterstützen,“ heißt es seitens des Ortsausschusses in einer Zuschrift.



Im Bild (von links) Monika Brißl, Katja Unterhaus, Simon Kerschbaum, Johannes Donà, Maria Niedermaier, Felix Leimgruber, Michael Puff, Evelyn Albenberger, Martina Puff, Alina Runggaldier und Julia Untermaier bei der Scheckübergabe.

Tageszeitung Dolomiten, 22.01.2019

1500 Euro gespendet

ERLOS: Bäuerlichem Notstandsfonds übergeben

MARGREID. Eine Spende in Höhe von 1500 Euro wurde kürzlich im Rahmen der Jahresfeierveranstaltung der Bäuerinnen von Margreid dem Bäuerlichen Notstandsfonds übergeben.

Die Margreider Bäuerinnen haben im April-Veranstaltung eine Weihnachtsfeier abgehalten, bei dem die viel viel Geduld und Liebe angebotenen Süßwaren, Produkte sowie Tischnummern zum Verkauf angeboten wurden. Zu unserer Freude war auch in diesem Jahr die Pflegegruppe der Sozialgeriatrie mit einem eigenen Stand vertreten. Die Produkte wurden von den Besuchern gut gekauft. Dank der zahlreichen Besucher



Im Bild (von links) Margreid, Maria von, Rosa Wörner, Sabine Veron, Monika-Maria, Kathi Hinterwieser, Silvia Piger und Hildegard Heilmann bei der Scheckübergabe.

besuchen

KINDERSEITE

AGRICOLLE LANDWIRT Nr. 6 J.A. 2018

Buch kaufen und helfen

Kora, das kleine Känguru
Das kleine Känguru Kora lebt gemeinsam mit vielen anderen Tieren auf der Insel Bellerophon und ist dort sehr glücklich. Bis eines Tages ein Missionskora Brißl: „Wieso hast du eigentlich einen Brustarm am Bauch?“ Das kleine Känguru weiß das aber selber nicht – will es nun aber unbedingt herausfinden... Die Ausnahmen von „Kora, das kleine Känguru“ sind jetzt Dorfmann und Lucia Tischel. Die Farbentwürfe sind von Peter Hölzl und Sabine Brugger gestaltet. Sie sind für einen guten Zweck und wollen damit kranken Kindern in Südtirol helfen.



Spende für kranke Kinder
Herzungen für den Bäuerlichen Notstandsfonds (BNF), und dem erhält

man das schöne Buch für eine Mindestsumme von 7 Euro. Ebenso kann man es in allen Buchläden des Südtiroler Bauernbundes erwerben. Der gesamte Spendenbeitrag kommt kranken Kindern in Südtirol zugute.

Derrrichtige Weg!

Das kleine Känguru möchte zu seiner Mama. Doch der Weg ist nicht so einfach! Kannst du ihm richtig helfen? Auf dem Weg zur Mama MULL es auf NEUN Stellen springen. Das kleine Känguru muss dreimal auf Blätter, dreimal auf Gras und dreimal auf Früchte hupfen. Auf die Wasserpfützen und auf die Steine darf es hingegen nicht springen. Erste Station ist das Gras genau vor ihm (siehe Pfeil). ACHTUNG! Das kleine Känguru darf nur vorwärts, seitwärts und diagonal springen, es darf aber nicht rückwärts hupfen!



54

Kommen auf Seite 57



Ralf Palzer (von links), Alexandra Steiner, Siegride „Nina“ Güfler, Sepp Darz, Anna Aspinaur, Adelheid Stöber und Leo Tiefenthaler bei der Übergabe des Schecks.

800 Euro für guten Zweck

SOZIALES: Versteigerung beschert dem Bäuerlichen Notstandsfonds eine nennenswerte Spende

MERAN (ep). Eine Spende in der Höhe von 800 Euro erhielt jüngst Obmann Sepp Darz für seinen Bäuerlichen Notstandsfonds (BNF).

Bei der Einlassung einer Ausstellung mit Bildern von Siegride „Nina“ Güfler Holzaknecht begrüßten die Gastgeberinnen Alexandra und Adelheid Steiner zahlreiche Freunde und Kunden

in ihrer Lounge „OnTour4U“ am Beitzweg. Am Ende der Veranstaltung wurde ein Werk der Künstlerin versteigert.

„Es ist uns ein großes Anliegen, einen sozialen Beitrag zu leisten“, erklären die Gastgeberinnen. An der Scheckübergabe nahmen auch Bauernbund-Landesobmann Leo Tiefenthaler teil.

Dolomiten, 15.07.2019

Bauernjugend mit viel Herz

SCHNEESCHAUFELRENNEN: Erlös für den bäuerlichen Notstandsfonds

INNEBEN. Im März veranstaltete die Bauernjugend Ortsgruppe Innichen das 42. Schneeschaukelrennen am Hausfeld. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg mit einem Rekord von über 200 Teilnehmern. Dank der vielen Besucher erzielte die Bauernjugend einen großen Erlös, den sie hinter zum Georg Reden vom Bäuerlichen Notstandsfonds übergab.



Fabian Mitteregger, Georg Schönegger, Jakob Zacher, Elias Brugger, Lukas Oberhammer, Georg Reden, Kathrin Schönegger, Marion Burgmann, Lukas Comlar und Martina Fuchschertenthaler.

Beden bedankte sich herzlich für die Spende von 1700 Euro und versichert, dass jeder Cent für Betroffene verwendet wird. Die Südtiroler Bauernjugend

überreichte darüber allen Besuchern und besonders auch den Sponsoren für deren Unterstützung, dass die das Schneeschaukelrennen nicht möglich gewesen wäre.

Tageszeitung Dolomiten, 29.05.2019



Panorama » Panorama Brixner Gärtner spenden

Der Erlös aus der letztjährigen Aktion auf dem Stand der Gärtnervereinigung Bezirk Brixen, wurde kürzlich...

SCHÜLER IN BEWEGUNG

Gesund und munter

Gegen Schulschluss ging es Schlag auf Schlag. Am 7. Juni 2019 veranstaltete die Mittelschule Dr. Josef Röd ein rund um Fußballturniere eines Sportfestes mit mehreren aus dem Bäderlichen Notstandsfond. In Wochen zuvor gab es das traditionelle Kländersportfest für die 16 Schüler aller Grundschulen des Bäderlichen Notstandsfonds. In der Woche davor gab es die 21. Auflage.

Bevorzugt ist wichtig, für alle Schüler der 1. und 2. Klassen der Grundschulen im Bäderlichen Notstandsfond wurde dabei ein großes Kinderturnier organisiert. Dazu der Beginn der Sportarten, das Fußballturnier und zwei weitere Aktivitäten des Bäderlichen Notstandsfonds. In der darauffolgenden Sportfesten und weiteren Aktivitäten des Bäderlichen Notstandsfonds.



Die entsprechende Clubrunde mit Prof. David Cooper hat vor dem Start alle Kinder...

Wichtigste, dass die Kinder hier wieder in Kontakt kommen. Auch hier sind wieder verschiedene Sportarten für die Kinder organisiert worden.

FÜR EINEN GUTEN ZWECK
Am Samstag, den 7. Juni, ging es Schlag auf Schlag. Die Schüler der 1. und 2. Klassen der Grundschulen im Bäderlichen Notstandsfond wurde dabei ein großes Kinderturnier organisiert. Dazu der Beginn der Sportarten, das Fußballturnier und zwei weitere Aktivitäten des Bäderlichen Notstandsfonds.

SPORT & BEWEGUNG

LEBEN

SÜDTIROLER LANDWIRT NR. 53 16.7.2019

„Mittelschule Röd ... da läuft's 2019“

Der Benefizlauf der Mittelschule Röd war ein voller Erfolg: Mit 2264 Runden haben rund 500 Teilnehmer 21.032,80 Euro für Kinder und Jugendliche aus zwei Familien in Not „erlaufen“.

Am Freitag vor Pfingsten hat es endlich so weit, und zwar von der Mittelschule Röd in Brunico ging es heftig zu. Die Anspannung und Begeisterung vor allem bei den Kindern...



Wie bei den „Comps“ der Mittelschule „Dr. Josef Röd“, alle haben begonnen mit...

Als Moderatorin hat Sandra Simon herzu zu sein. 11 Wochen zuvor hat die Schule eine Spendenaktion organisiert, die „Mittelschule Röd“ wurde im Rahmen der Mittelschule der Grundschulen...

22 Schüler der Mittelschule, die von Schulpflegerin Modellen bei Lesern und Schreibern helfen können haben, so dass... Die Organisatorinnen von Paul Simon, Sandra Volgger und Sandra Simon konnten einen Umsatz nicht verhehlen. Die Spannung war deutlich spürbar, als sie zusammen mit dem Direktor...



Die Kinder der 1. und 2. Klassenlaufknoten im Pfingstfest 2019...



Bevorzugt 2019 und weitere Bewegungspunkte werden...

Gummiten für 74.186 Euro verkauft

SOZIALES: Meraner Service-Clubs ziehen beeindruckende Bilanz aus Entenrennen am Karntag – Zahlreiche karitative Vereine als Nutznießer

MERAN (It), 74.186 Euro für den guten Zweck. Dies ist die beeindruckende Summe, die nach dem diesjährigen Entenrennen am Karntag auf der Passer an zahlreiche karitative Vereine ausgeschüttet werden kann. Die Meraner Service-Clubs haben sich dabei selbst überboten und das Vorjahresergebnis beinahe verdoppelt.



Im Bild: die Sieger des zweiten Meraner Entenrennens im Beisein von Bürgermeister Paul Rösch (Siebter von links) und Vertretern der Meraner Service-Clubs.

Ein großer abschließender Dank von Lions Club Meran, Hunt, Kiwanis Club Meran, Rotary Club Meran, Rotaract Bozen, Sompontino Club Merano sowie Board Table Bozen und Meran geht deshalb an die 147 Sponsoren, Hostler und die rund 7000 Teilnehmer am Glückstagen-Bozen.

Am Dienstagabend trafen sich die 3 Ersatzplatzen des Sportvereins enten-Bozen - der Arbeits- und Steuerberater Studio Schenk, die Abteilung Radiologie am Krankenhaus Meran und Südital Druck in Tschiers - zum Niegessen mit Bürgermeister Paul Rösch im Restaurant „Lackner Stroh“. Die Geschäftsführer hatte das Abendessen gestiftet. Als schönste Ente wurde jene des Sportvereins ASM Pattinaggio ausgewählt.

Bauernjugend Kastelruth feiert und spendet

50 Jahre Ehrenamt, Gemeinschaft, Freundschaft, Vertrauen feierte kürzlich die Südtiroler Bauernjugend Kastelruth. Und überreichte David Hofer vom Bäuerlichen Notstandsfonds beim Iubifäumsfest eine Spende von 5000 Euro.

Zu goldenen Jubiläum der Südtiroler Bauernjugend Kastelruth überlegte sich das 17-köpfige Festkomitee etwas Besonderes: Bei der Eröffnung des Jubiläumsfestes im Juni begrüßte die SBJ im Festzelt zahlreiche Mitglieder, Funktionäre und Freunde der Bauernjugend, der Bäuerinnen und des Bauernbundes sowie Leute, die sich für die Landwirtschaft begeistern. Gemeinsam ließ man den Jugendverein hochleben.

Die Einnahmen aus den Eintritts vom Samstag wurden dem Bäuerlichen Notstandsfonds gespendet und am Sonntag beim Frühstücken überreicht. Nach der Messefeier und dem Einzug ins Festzelt, begleitet von der Musikkapelle Kastelruth, durfte David Hofer vom Bäuerlichen Notstandsfonds den Schenk mit einer stolzen Summe von rund 5000 Euro entgegennehmen. „50 Jahre Bauernjugend Kastelruth sind vergangen - auf das weitere 50 Jahre folgen“, freuten sich alle Teilnehmer. David Hofer lobte die Begeisterung des Jugendvereins, dankte herzlich und versichert, dass jeder spendende Euro Südtiroler Familien in Not zugutekommt.



Die SBJ Kastelruth mit Ehrengästen und David Hofer (BNF) bei der Spendenübergabe

SPENDENÜBERGABE

Spende statt Geschenken



Manuela und Ivo Rungger

Manuela Marinkovic Rungger vom Restaurant Cristla in St. Martin in Thurn feierte mit ihren Gästen ihren 60sten Geburtstag. Sie ließ sich etwas Besonderes einfallen und organisierte eine Party-Sommer Vintage mit allerlei Köstlichkeiten und Musik. Als Geschenke von ihren Gästen wünschte sie sich einen Beitrag für Menschen in Not. 1340 Euro hat sie damit gesammelt und mit Freude dem Bäuerlichen Notstandsfonds übergeben. Herzlichen Dank, Frau Marinkovic Rungger!

Südtiroler Landwirt, 30.08.2019



„Keschtnigel“: Erlös übergeben

FELDTHURNS. Martin Blasbichler, Geschäftsführer der Firma b-mechanik in Feldthurns, hatte auf dem „Keschtnigel“-Fest Kastanien geröstet. Er übergab nun den Reinerlös

„Black Friday“ für den guten Zweck

AKTION: Optiker und Optometristen im Ibs spenden Teil des Verkaufserlöses an Bäuerlichen Notstandsfonds

BERLIN. Wenn es um „Black Friday“ geht, dann bedeutet Rabattschlacht, Schnäppchenjagd und Konsumwahn. Aber nicht immer, denn die Optiker und Optometristen im Ibs und der Dolomitenverband Südtirol (Ibs) haben entschieden, heute den „Black Friday“ erstmals anders zu feiern.

Einkaufen und dabei für wohltätige Zwecke spenden war das Motto der Aktion. Am „Black Friday“ Ende November haben sie 10 Prozent ihrer Erlöse aus dem Verkauf dem Bäuerlichen Notstandsfonds (BNF) spendet. Dabei konnten sie in den 11 teilnehmenden Betrieben über 2500 Euro sammeln. Der Schöck wurde vor kurzem an den BNF überreicht. Der Präsident der Optiker und Optometristen im Ibs, Luca Guerra, freut sich über die gelungene Aktion: „Wir haben uns bewusst dafür entschieden, nicht



Die Optiker und Optometristen im Ibs bei der Schenkübergabe an den BNF: Antonia v. Mair, Maximilian Mairner (Optik Leitner), Vera Dall'acqua (Optik Misa), Giuseppe Guerra (Optik Gianni), Barbara Sacerin (Optik Misa), Alex Dall'acqua (Optik Dall'acqua), Gottfried Wohlfahrt (Optik Wohlfahrt), Michael Brugger (Optik Brugger), Karlheinz Wimmer (BNF), Luca Guerra (Optik Gianni), Evelyn Zöchig (Ibs-Fachgruppenleiterin), sowie Michael Hapfel (Optik Misa), Michele Pata (Optik Leitner), Elke Dall'acqua (Optik Dall'acqua), Andreas Mariner (Optik Mariner).

mit den üblichen Rabatten am „Black Friday“ teilzunehmen. Mit dieser besonderen Aktion wollen wir ein Zeichen setzen. Es ist

wichtig, dass wir uns wieder auf das Wesentliche besinnen.“ Teilgenommen haben Optik Brugger, Optik Dall'acqua, Optik Dall'acqua

ger, Optik Gianni, Optik Leitner, Optik Misa, Optik Mariner, Optik Misa, Optik Misa, Optik Percha und Optik Wohlfahrt.

Spende an den Bäuerlichen Notstandsfonds



NALS. Im Vereinshaus fand ein Vortrag zum Thema „Aloe Life“ statt. Zu Gast war der Montesecker Michael Al...



» Portale

Leserreporter

Montag, 19. Dezember 2019

Gelungener Rittner Bauernball

Die vier bäuerlichen Organisationen vom Rittner haben kürzlich Leopold Kager vom Bäuerlichen Notstandsfonds einen Teil des Reinerlöses von 1000 Euro übergeben.



Vertreter der bäuerlichen Organisationen und Leopold Kager (Mitte) bei der Spendenübergabe © vgl. / Siegfried Oberer - Foto: © Siegfried Oberer



Spende über 4100 Euro übergeben

ST. PAULS. Der rote Teppich wurde im Herbst zum wiederholten Mal entlang der historischen Gassen ausgerollt und ein Shopping- und Genussstag wurde geboten. Die Geschwister Kössler beherbergten in ihrem Anstaz Altenburg zum vierten Mal einen Berufsabschlussfeier...



„Jagd ist ein Recht, das uns oft streng gemacht wird. Dagegen müssen wir uns zur Wehr setzen – auch mit Publikationen.“

Mitgliedsbeitrag: PACI-Politik



Der Kalender 2020

der Flugpreis bei ein Euro: Wer sich gegen eine Spende von 12 Euro ein Exemplar sichern will, sollte bald an den BNF-Büros in Bozen, Trento und Put

tives, beim bäuerlichen Notstands- fund in Bozen, in den meisten Weiß- Kreuz- Stöden oder bei der BNF- Lan- desleitung in Vipiteno vorbeischauen.

„Jeder gespendete Euro ist sehr wertvoll“

SOZIALES: Obmann Sepp Danz vom bäuerlichen Notstands fonds „Menschen helfen“ blickt zurück sowie in die Zukunft und hofft auf weitere Spenden in diesem Jahr

BOZEN. Der bäuerliche Notstands fonds „Menschen helfen“ (BNF) ist zweifelsohne die bekannteste Südtiroler Hilfsorganisation, welche die Not im eigenen Land seit Jahrzehnten bekämpft. 2020 feiert der BNF seinen 30. Geburtstag. Obmann Sepp Danz spricht im Interview über das fest abgelaufene Jahr und die Spendenbereitschaft.

„Dolomiteer“, Herr Danz, ist die Anzahl der Notfälle im fest abgelaufenen Jahr gestiegen? Sepp Danz: Nein, die Anzahl ist in etwa dieselbe geblieben. Wir konnten wieder knapp 100 Familien sicher die Arme greifen. Was für uns ein BNF aber schon erschreckend war, ist, dass zahlreiche junge Mütter und Väter im Alter zwischen 35 und 45 Jahren aufgrund von Krankheiten oder bei Unfällen ihr Leben verloren haben. Aufklärung war darüber hinaus, dass es vor allem viele Mütter getroffen hat, welche ihre Partner mit den Kindern zurück-

lassen mussten. Hieran haben wir zur Hälfte finanziellen und zur anderen Hälfte rechtlichen Familien geholfen, was beweist, dass wir eine Hilfsorganisation für alle Südtiroler in Not sind.

„D“ Wie groß ist die Spendenbereitschaft im Land? Danz: Man merkt, dass den Leuten das Geld nicht mehr so locker sitzt wie in der Vergangenheit. Trotzdem sind weiterhin erstaunlich viel gespendet, wobei wir als Notstands fonds dankbar sind, weil wir Hilfe zum Heilen benötigen. Es sind etwa 700.000 Euro an Spenden eingegangen. Und dank der Advent- und Weihnachtsaktionen sowie der Spenden in dieser Zeit dürfte noch einiges an Geld für Menschen in Not bei uns eingehen.

„D“ Und wie viel an Unterstützung hat der BNF ausgereicht? Danz: Die eingegangenen, rund 700.000 Euro sind an Menschen in Not weitergegeben worden. Zudem mussten wir unsere Rücklagen anstreifen. Wir hatten aber die Sorge um den Rücklagen-



Auch nach Großbränden unterstützt der BNF die Betroffenen.

mit den Spenden aus der Advent- und Weihnachtszeit ausgleichen zu können. Was mich besonders freut, ist, dass es uns immer noch gelingt, jeden gespendeten Euro an Notleidende weiterzugeben. Und das ist zum Glück, weil wir vor vielen Südtirolern die 5-Prozente-Zuweisungen aus der Einkommensteuer bekommen und vom Land finanziell unterstützt werden. So können wir die Spenden für die Verwaltung decken.

„D“ Welche Advent- und Weihnachtsaktionen laufen derzeit? Danz: Es gibt überall im Land Aktionen zugunsten des BNF, wobei wir wirklich sehr dankbar sind. Besonders Aktionen sind unter anderem die traditionelle Kalenderaktion der Südtiroler Flugpreise, die Weihnachtsbörse im Rahmen des Advents auf Schloss Ratsers in Chienes, der Weihnachtskeller im Anitz Alentanz in St. Pauls und die Veranstaltung „Autism & Self“ zu Shimmer auf dem Gröser Platz in Bozen. Ähnliche Beispiele, für die gespendet werden kann, sind auf unserer Internetseite veröffentlicht.



„Jeder gespendete Euro ist sehr wertvoll, um Menschen in Not unter alle Arme zu greifen.“

BNF-Chef Sepp Danz

„D“ In Jahr 2020 feiert der BNF ein rundes Jubiläum...

Danz: Ja, der BNF wird 30 Jahre alt. Wir werden diesen Jubiläum sicher nicht groß feiern, denn wir sind ja zum Heilen da. Im März werden wir aber eine kleine Feier in Alghero abhalten und nachden zurückblicken.

Interview: Florian Marx

Info auf www.menschen-helfen.it

Bäuerinnen spenden

SOZIALES: Scheckübergabe an Notstands fonds



Im Bild (von links): Maria Hafner, Birgit Bradwarter, Greti Demetz und Monika Irigl

BOZEN. Auch heuer konnte die Ortsgruppe Gries der Südtiroler Bäuerinnenorganisation aus dem Erlös des Weiberrachlugs 900 Euro an den bäuerlichen Notstands fonds übergeben. Kürzlich fand die Scheckübergabe statt, bei der die Ortsbäuerin Birgit Bradwarter, Maria Hafner vom KYW, Greti Demetz von der Katholischen Frauenbewegung und Monika Irigl vom bäuerlichen Notstands fonds anwesend waren.

Trikots von historischem Wert



SÜDTIROL. Der bäuerliche Notstands fonds konnte der Erlös aus der Versteigerung der Aufwandskosten des HCB Südtirol Alpen aus der Saison 2017/2018 zugute. Die Trikots sind vor allem die Scheckübergabe erfolgte am Hauptplatz des HCB-Partners Milla. Dargestellt war dabei der italienischen vom kleinen Sport zurückgetretene Kapitän Alexander Egger. Die Trikots aus der fantastischen letztjährigen EBEL-Saison haben fast historischen Wert.

würde je praktisch die halbe Bann- Truppe ausgetauscht. Der Milla-Marketingkern Udoette Pichler-Kager wurde für den Notstands fonds ein Scheck über 1200 Euro überreicht.

Meraner Bäuerinnen spenden für Notstands fonds



Blumenmarkt

stol.it
 16. Dezember 2019

Eisacktaler Köcheverband kocht für guten Zweck

Beim Knechtbrotfest Arberg November in Feldthurns sowie bei anderen Veranstaltungen kochten Mitglieder des Südtiroler Köcheverbandes Bezirk Eisacktal für einen guten Zweck.



Flyer Aktionen Dritter

Einladung zum Vortrag
Alae life



Sonntag, 9. November
Beginn 19.00 Uhr
Vereinshaus Nalla
Dr. Gieger Sauer Str. 13

Referent: Michael Alae Wagner
 Unternehmens-
 Dozent der Qualitätsreihe
 Leistungsprozesse

Michael Alae Wagner berät seit über 20 Jahren verschiedene Top-Manager, Unternehmens- Führungskräfte und Spitzenexperten aus allen IT- und Business-Bereichen und unterstützt sie bei der Realisierung ihrer Geschäftsziele. Seine Aufgaben und Funktionen sind die Weiterentwicklung der Geschäftsprozesse, das Managen und die Weiterentwicklung der Mitarbeiter, das Einrichten, das Anleiten und das Überprüfen der Prozesse, das Anleiten und das Überprüfen der Geschäftsprozesse, das Anleiten und das Überprüfen der Geschäftsprozesse.

Anmeldung erforderlich! Parvika Argente
 341 2864000

Freiwillige Spenden zu Gunsten einer lokalen Behindertengruppierung



Adventzauber
 am Samstag, 14. Dezember 2019
 ab 10 Uhr

- **Gründungsfeierlichkeiten**
- **Wohlfühlkochen** von Daniela Bach, M.A.
- **Glühwein und Apfelkuchen**
- **Eintritt € 10,- (inkl. Getränke)**

ab 15.00 Uhr: Big Band Mals

Stöbern, Entdecken und Helfen
Benefizflohmarkt
 im Anja's Altenberg
 bei Mariahuber und Christina Köbber und Freunden
Sonntag, 6. Oktober 2019
 von 11.00 - 18.00 Uhr

Ihre Unterstützung macht es uns möglich,
 Not und Armut zu lindern.
 Dafür erheben wir Ihnen ein großes
VERGELT'S GOTT sagen.

HELLEN SIE UNS HELFEN!

Jeden gespendeten Euro dieser Spendenveranstaltung
 erhält die Familie mit dem Kennwort:
„Junge Familienmutter plötzlich gestorben“

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



singen für Stimmung und
 musikalische Unterhaltung.
Ehrenschutz
 Landesrätin
 Hochgruber Kuenzer Maria

Ein Teil des Reinerlöses geht zu Gunsten
 des **Bauerlichen Notstandsfonds**

Telefonreservierung: Taulferer Elisabeth, 3296085866 (ab 19 Uhr)

Die **bauerlichen Organisationen vom Ritten**
 laden Sie und Ihre Familie mit Freunden
 herzlich zum

4. Rittner Bauern Ball
 im Vereinshaus
 „Peter May“ in Langmoos a.O.
Samstag, 19. Oktober 2019
 Beginn: 20.30 Uhr
 Eintritt € 10

GRIESER WEIBERFASCHING



**Frauen seid dabei,
 mit oder ohne Verkleiderei!**

50 Jahre
BAUERN JUGEND KASTEL RUTH

Jubiläumstest bei der Pizzeria
Sportstätte in Kastelruth

Samstag, 15.06.2019
 Abendsessen & Entree ab 17.30 Uhr

Sonntag, 16.06.2019
 In der Hofkapelle Kastelruth mit
 dem Chor der Buerlichen Jugend

„Herzlicher Spizma“
„Seltner Overtainer“



Äpfelkiachl BALL

DO 28.2.19 ab 10 Uhr

TRAMIN

ultenTal **SPORTLER**

Laufend Gutes tun -
SPORTLER UND DER ULTNER HOHLAUFLAUF
SPENDEN FÜR DEN BAUERLICHEN NOTSTANDSFOND

Der Hohlauflauf führt entlang des Ulten Hohlweges. Die Strecke entlang der
 Strecke ist ein Weg, immer wieder für unseren Lauf zur Verfügung.
 Dafür möchten wir uns bei allen Grundbesitzern herzlich bedanken. Um klar
 ein Zeichen zu setzen, steht der Ulten Hohlauflauf auch immer wieder unter
 dem Motto „Laufend Gutes tun“. Gemeinsam mit unserem Sponsor Sportler
 spenden wir pro Teilnehmer 1 Euro an den Bauerlichen Notstandsfond.



Zusammenfassung

Veröffentlichung Spendernamen in der Tageszeitung Dolomiten und Südtiroler Landwirt;



Spendenübergaben, Ankündigungen Aktionen

Jänner:

- Tageszeitung Dolomiten: Austern und Sekt
- Tageszeitung Dolomiten: SBO - St.Pauls Lotterie Fiat 500
- Stol.it: SBO - St.Pauls Lotterie Fiat 500
- Tageszeitung Dolomiten: Firma Doppelmayr spendet
- Stol.it: Verlosung Weihnachtslotterie Rametz
- Stol.it: Firmlinge aus Gargazon spenden
- Stol.it: Austern und Sekt
- Tageszeitung Dolomiten: Ergebnis der Lotterie auf Schloss Rametz
- Tageszeitung Dolomiten: Austern und Sekt Spendenübergabe
- Tageszeitung Dolomiten: Firmlinge von Gargazon schenken Zukunft
- Alto Adige: Austern und Sekt
- Südtiroler Landwirt: Firma Doppelmayr Weihnachtsfreude schenken
- Südtiroler Landwirt: Verlosung Weihnachtslotterie Rametz + Firmlinge Gargazon
- Südtiroler Landwirt: Zehn Jahre Austern und Sekt
- Südtiroler Landwirt: SBO St. Pauls Fiat 500
- Tageszeitung Dolomiten: Klaus Matzneller - Geburtstag, Grund zum Spenden
- Tageszeitung Dolomiten: SBJ Giran spendet
- Tageszeitung Dolomiten: Versteigerung HCB Trikots zugunsten des BNF
- Tageszeitung Dolomiten: SBJ Tramin spendet
- Stol.it: Skitag mit Manuela Mölgg - Lotterie Preis
- Tageszeitung Dolomiten: Skitag mit Manuela Mölgg - Lotterie Preis

Februar:

- Südtiroler Landwirt: Neuer Bezirksausschuss Bozen -Spende an den BNF
- Südtiroler Landwirt: Ein besonderer Skitag mit Manuela Mölgg - Lotterie Preis
- Südtiroler Landwirt: SBJ Giran spendet
- Stol.it: SBO Margreid Weihnachtsmarkt
- Tageszeitung Dolomiten: Herbergsingen und Suppenonntag
- Tageszeitung Dolomiten: SBO Bozen - Preiswatten
- Südtiroler Landwirt: Kalender für den guten Zweck - SBJ Bezirk Pustertal
- Südtiroler Landwirt: SBO Margreid Weihnachtsmarkt

- Südtiroler Landwirt: Herbergsingen und Suppenonntag
- Südtiroler Landwirt: Grieser Weiberfasching + Äpfelkiachelball Tramin
- Südtiroler Landwirt: SBO Bezirk Bozen Preiswatten
- Stol.it: Weihnachtskeller St. Pauls

März:

- Tageszeitung Dolomiten: 1500 € gespendet - SBO Margreid
- Südtiroler Landwirt: Weihnachtskeller St. Pauls
- Tageszeitung Dolomiten: Weihnachtskeller St. Pauls
- Südtiroler Landwirt: 42. Schneeschaukelrennen am Haunold
- Stol.it: Brixner Gärtner spenden
- Tageszeitung Dolomiten: Brixner Gärtner spenden
- Südtiroler Landwirt: Brixner Gärtner spenden

April:

- Tageszeitung Dolomiten: Vollversammlung BNF
- Stol.it: "Euer Vertrauen, unserer Stärke" - Vollversammlung BNF
- Stol.it: "Flugretter helfen" mit 23.000 Euro
- Südtiroler Bauernbund: Großes Vertrauen, großer Dank, Vollversammlung BNF
- Südtiroler Landwirt: Großes Vertrauen, großer Dank - Vollversammlung BNF
- Die Neue Südtiroler Tageszeitung: Kiwanis Club Bozen übergibt Spendenscheck
- Tageszeitung Dolomiten: Entenrennen in Meran
- Stol.it: Partner Kiwanis Club Bozen übergibt Spendenscheck

Mai:

- Tageszeitung Dolomiten: Grieser Weiberfasching
- Tageszeitung Dolomiten: Erfolgreiches Schneeschaukelrennen
- Südtiroler Landwirt: Preiswatten der SBO Bozen
- Südtiroler Landwirt: Golfturnier für den guten Zweck
- Tageszeitung Dolomiten: Bauernjugend Innichen Schneeschaukelrennen
- Pustertaler Zeitung: Gesund und munter - MS Röd Laufwunder
- Pustertaler Zeitung: Der Spendenlauf: Mittelschule Röd

Juni:

- Tageszeitung Dolomiten: Gummienten für den guten Zweck
- Südtiroler Landwirt: SBJ Innichen spendet
- Tageszeitung Dolomiten: 4.244 Runden für 2 Familien in Not - MS Röd
- Tageszeitung Dolomiten: Großer Beifall für "Spatzen" Jubiläum SBJ Kastelruth
- Tageszeitung Dolomiten: Eine Spende von 3.000 € - Jagdrevier Prags

Juli:

- Tageszeitung Dolomiten: Golfen für den guten Zweck
- Tageszeitung Dolomiten: 5.000 Euro als Spende übergeben - SBJ Kastelruth
- Tageszeitung Dolomiten: Meraner Bäuerinnen spenden für Notstandsfonds
- Tageszeitung Dolomiten: Jubiläum und Neuheit beim Höfelauflauf
- Tageszeitung Dolomiten: 800 € für guten Zweck
- Tageszeitung Dolomiten: Höfelauflauf: Spende an den Bäuerlichen Notstandsfonds
- Südtiroler Landwirt: Jägerskirennen in Prags
- Südtiroler Landwirt: Traditionelles Blumenmarkt
- Südtiroler Landwirt: Golfen für den guten Zweck
- Südtiroler Landwirt: Mittelschule Röd ... da lauf's 2019
- Südtiroler Landwirt: Bauernjugend Kastelruth feiert und spendet

- Tageszeitung Dolomiten: Gleiche Chancen für alle - Kiwanis Club Bozen
- Die Neue Südtiroler Tageszeitung: Kiwanis - Bozen schenkt Zukunft

August:

- Südtiroler Landwirt: Kiwanis Club Bozen spendet
- Südtiroler Landwirt: OnTour4U-De Call spenden
- Südtiroler Landwirt: Spende statt Geschenke
- Südtiroler Landwirt: Metzgerei Kaufmann spendet Erlös Lorenzinacht

September:

- Zett: Sexy Mädels für guten Zweck

Oktober:

- Tageszeitung Dolomiten: Kiwanis Club Bozen
- Tageszeitung Dolomiten: Ultner Höfelauf: Spende an BNF
- Südtiroler Landwirt: Ultner Höfelauf spendet
- Südtiroler Landwirt: der Jungbäuerinnenkalender ist wieder da
- Südtiroler Landwirt: Euer Vertrauen, unserer Stärke! Kartenaktion!
- sbj.it: Burggräfler Jungbäuerinnenkalender 2020 ist wieder da

November:

- Stol.it: 15. Kalenderaktion der Flugrettung für Menschen in Not
- Tageszeitung Dolomiten: 15. Kalenderaktion der Flugrettung für guten Zweck
- Stol.it: Ultner Höfelauf: Spendenübergabe
- Tageszeitung Dolomiten: Caritasgruppe verkauft Gebrauchtes für guten Zweck
- Stol.it: Spende vom Südtiroler Maschinenring Service
- Stol.it: Erlös Keschnigel dem BNF übergeben
- Südtiroler Landwirt: Benefiz-Weihnachtskeller
- Südtiroler Landwirt: Flugretter helfen zum 15. Mal
- Tageszeitung Dolomiten: "Keschnigel": Erlös übergeben
- Südtiroler Landwirt: Hilfe durch Kartenaktion
- stol.it: Kartenaktion startet – BNF
- Südtiroler Landwirt: SV im SBB unterstützt den BNF
- Südtiroler Feuerwehrzeitung: Kartenaktion Bäuerlicher Notstandsfonds
- Algund - Algunder Magazin: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Gais – Gemeindejournal: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Jenesien – Dorfblattl: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Kastelbell-Tschars – Einblick: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Kastelruth – Gemeindezeitung: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Kiens – Dorfblatt: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Kurtinig - Kurtiniger Blatt: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Marling - Marlinger Dorfblattl: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Naturns – Gemeindeblatt: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Niederdorf – Dorfblattl: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Partschins – Zielerwind: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Pfalzen – Dorfblattl: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Prad am Stilfserjoch - Prader Nachrichten: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Schenna – Dorfzeitung: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Sexten - Der Sextner: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Völs am Schlern - Völser Zeitung: Weihnachtskartenkarten Aktion
- St.Pankraz - s'Pankrazer Blattl: Weihnachtskartenkarten Aktion
- Tschermes - s'Füchsl: Weihnachtskartenkarten Aktion

- Terlan – Maultasch: Weihnachtskartenaktion
- Ritten - Rittner Böttl: Weihnachtskartenaktion

Dezember:

- Südtiroler Landwirt: Erlös "Keschtnigel" der Firma b- Mechanik übergeben
- Südtiroler Landwirt: Maschinenring Service spendet
- Stol.it Gelungener Rittner Bauernball
- Tageszeitung Dolomiten: Rittner Bauernball - Spende übergeben
- Tageszeitung Dolomiten: Obereggen: Spende für den BNF
- Tageszeitung Dolomiten: Südtiroler Maschinenring Service spendet
- Tageszeitung Dolomiten: Kiwanis-Club spendet den BNF
- Stol.it: Optiker sammeln 2600€ für den guten Zweck
- Stol.it: Eisacktaler Köcheverband kocht für guten Zweck
- Stol.it: Kiwanis Club spendet
- Tageszeitung Dolomiten: "Black Friday" für den guten Zweck
- Südtiroler Landwirt: Partner von Forever Südtirol spendet
- Südtiroler Landwirt: Obereggen spendet
- Südtiroler Landwirt: Gelungener Rittner Bauernball
- Südtiroler Landwirt: Benefizflohmarkt von Maria Luise Kössler
- Tageszeitung Dolomiten: Aloe Life - Spende an den BNF
- Tageszeitung Dolomiten: FC Bayern Ausflug
- Tageszeitung Dolomiten: Benefizflohmarkt Kössler

Repräsentation der Organisation

- Persönliche Dankeskarte für Spender
- Weihnachtskarte für Spender und Gönner
- Homepage www.menschen-helfen.it
- 5 Promille
- Ethical Banking
- Vorstellung der Tätigkeit
 - der SBO Ortsgruppe Eppan
 - der SBO Ortsgruppe Vahrn
 - der SBO Bezirk Pustertal
 - der SBO Ortsgruppe Welschnofen
 - der Mittelschule MS Röd Bruneck
- Andere